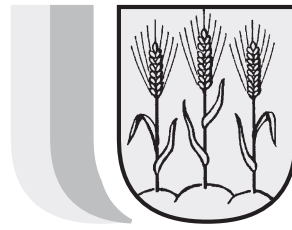


Bürger und Gemeinde



Kleintierschau

Samstag, 18.10.25 13-18 Uhr

Sonntag, 19.10.25 10-17 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Alles zu familienfreundlichen Preisen.

Der Kleintierzuchtverein Bergatreute freut sich auf Ihren Besuch.

Kleintierheim Bergatreute
Kirchweg 46



Amtliche Bekanntmachungen

Notfallruffnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
EC-Kartensperrung	116116



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer an Wochenenden, Feiertagen und in den Nachtstunden an Werktagen Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Weitere Infos unter Tel. 0761/12012000

(Hier erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufs Notdienst haben)

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen hat im Landkreis Ravensburg die Bereitschaftspraxis am St. Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>



Apothekennotdienst

Apotheke Baienfurt,

Ravensburger Str. 6, 88255 Baienfurt

Tel.: 0751 - 5 06 94 40

von Fr, 17.10.2025, 08:30 bis Sa, 18.10.2025, 08:30

Müller's Apotheke Weingarten,

Karlstr. 21, 88250 Weingarten

Tel.: 0751 - 76 46 36 41

von Sa, 18.10.2025, 08:30 bis Sa, 19.10.2025, 08:30

Rosen-Apotheke Leutkirch,

Ottmannshofer Str. 19, 88299 Leutkirch im Allgäu Tel.:

07561 - 9 84 90

von Sa, 18.10.2025, 08:30 bis So, 19.10.2025, 08:30

Welfen-Apotheke Weingarten,

Boschstr. 12, 88250 Weingarten

Tel.: 0751 - 4 80 80

von So, 19.10.2025, 08:30 bis Mo, 20.10.2025, 08:30

Apotheke im Gesundheitszentrum,

Siemensstr. 12, 88239 Wangen im Allgäu

Tel.: 07522 - 93 10 77

von So, 19.10.2025, 08:30 bis Mo, 20.10.2025, 08:30



Geburtstag

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

22.10. Wiltrude Allgaier, Schulstraße 5, Bergatreute (100 Jahre)

Rufnummern inner- und außerhalb der Gemeinde

Rathaus	9216-0
Fax	9216-13
Schule	960380
Fax:	9603820
Störungsdienst Wasserversorgung (Tag und Nacht)	(0171) 4209386
Nachbarschaftshilfe	(0157) 30975313
Windelbande	1849880
Kinderhaus Regenbogen	9212406
Naturkindergarten Sonnenschein	0176/30883220
Kath. Pfarramt Bergatreute	4403
Ev. Pfarramt Alttann	4154
Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee	(07524) 1204
Sozialstation des Arbeiter-Samariter-Bundes, Wolfegg	Tel. 07527/95397
Öffnungszeiten Postfiliale	
Mo. - Fr.: 8.00 bis 20.00 Uhr	Sa.: 7.30 bis 16.00 Uhr

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Helmfried Schäfer
oder sein Vertreter im Amt,
Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute
Tel. (07527) 9216-0, Fax: (07527) 9216-13

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel.: (07154) 8222-0
Anzeigenschluss Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt:

Dienstag, 12.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
E-Mail-Adresse: amtsblatt@bergatreute.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 27,50 €, digital 18,33 €



Sterbefall

07.10. Rainer Leo Krause, Schulstraße 7, Bergatreute
(84 Jahre)

Zur Information:

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg
Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
 Robert-Koch-Straße 52
 88339 Bad Waldsee
 Tel.: 07524 9748 3317

Äskulap-Pflegeambulanz

07524 - 9756311
 Notfallrufnummer 0160-7400562

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf
- DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)
- Menüservice für Senioren
- Wohnberatung
- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
- Notruf 112 - Rettungsdienst

Tel.: 0751/ 56061-0
 Fax: 0751/ 56061-49 E-Mail: info@dkr-rv.de
 Web: <http://www.drk-rv.de>

Servicenummer der Nahwärme (Thüga)

Bereich Allgäu-Oberschwaben **0800-7750001** Erdgas

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Unübersehbar hat der Herbst bei uns Einzug gehalten. Die Blätter welken, fallen von den Bäumen und jeder, der einen Garten hat, kann sich derzeit über Arbeit nicht beklagen. Mancher ärgert sich gar über das Laub. Doch bei allem Ärger und Arbeit – schauen wir doch auf das, was uns gerade diese Jahreszeit bietet. Es ist die Übergangszeit zum Winter.

An allen Ecken und Enden blüht es (noch) in unserer Gemeinde. Das haben wir unseren fleißigen Bauhofmitarbeitern zu verdanken, die unermüdlich im Einsatz sind und unser Dorf verschönern. Machen Sie doch mal einen Spaziergang und erfreuen Sie sich an der Blütenpracht. Wer weiß, wie lange der goldene Herbst noch dauert...

Herzlichst
Ihr

Helmfried Schäfer
Bürgermeister





Förderprojekt „Natur nah dran“ Es geht voran

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Beim Förderprojekt „Natur nah dran“, für welches die Gemeinde 15.000 € Zuschuss erhalten hat, geht es weiter voran. Die Bauhofmitarbeiter haben in den letzten Wochen vieles umgestaltet. Neues ist dabei entstanden.

Neben der Friedhofsmauer, vor dem Kinderhaus Regenbogen und entlang der Ravensburger Straße hat sich in den letzten Wochen einiges getan. Gehen Sie doch einfach mal auf Erkundungsreise. Schreiben Sie mir, was Ihnen gefällt, was Ihnen vielleicht weniger gefällt. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen.

Viel Spaß beim Entdecken!

Ihr

Helmfried Schäfer
Bürgermeister





Wasserzähleraustausch

Seit Oktober sind die Mitarbeiter der Oberen Schussentalgruppe Bad Waldsee unterwegs, um die Wasserzähler auszutauschen. Es stehen alle Zählerpatronen zum Wechsel an, die das Eichjahr 2025 tragen.

Die Mitarbeiter führen alle einen Ausweis mit.

Sollten die Mitarbeiter den Wohnungseigentümer nicht antreffen, hinterlassen Sie im Briefkasten einen Zettel mit Telefonnummer und es kann ein Termin vereinbart werden. Wir bitten Sie den Mitarbeitern ungehinderten Zutritt zu den Wasserzählern zu schaffen, damit der Austausch zügig vorgenommen werden kann (§12 Zutrittsrecht Satzung Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Bergatreute-Roßberg) Bei Fragen wenden sie sich an Frau Kneer, Telefon 9216-17, oder per E-Mail kneer@bergatreute.de



FUNDAMT

Beim Bürgermeisteramt (Fundamt) sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- **Transponderschlüssel**
gefunden auf Parkplatz gegenüber Mensa
- **Goldring**
gefunden auf dem Friedhof

Verlierer können sich telefonisch unter der Nr. 07527/9216-19 (Bürgerbüro, Frau Schorpp) melden bzw. während der üblichen Öffnungszeiten abholen.

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute

Bekanntmachung

Am Mittwoch, 22.10.2025 findet um 17:30 Uhr im Besprechungsraum OG 1.37 des Neuen Verwaltungsgebäudes eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute statt.

TAGESORDNUNG

TOP	I. Öffentliche Sitzung	
1	17. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute im Bereich der „2. Änderung des Sport- und Gesundheitsparks Hopfenweiler“, Gemarkung Waldsee – Abwägungs- und Feststellungsbeschluss	SV-164/2025 Beschluss
2	Verschiedenes	

**Volkshochschule
in Bergatreute**

Freie Plätze

Wir haben in unseren neuen und altbewährten Kursen noch frei Plätze.

Zur Anmeldung bitte die Anmeldekarte ausfüllen und uns zukommen lassen:

- per Post an die vhs Bergatreute, Ravensburger Straße 20, 88368 Bergatreute
- per E-Mail: heilig@bergatreute.de
- per Telefax an 07527 921613
- oder durch Einwurf der Karte in den Rathausbriefkasten bzw. Abgabe im Rathaus

Es gelten die Geschäfts- und Anmeldebedingungen der Geschäftsstelle Bad Waldsee.

Für Fragen zu den einzelnen Kursinhalten steht Ihnen Frau Bodenmüller unter der Telefon-Nr. 07527 92 16 18 oder Frau Heilig unter 07527 92 16 16 gerne zur Verfügung.

Hier unser Kursprogramm mit Anmeldekarte:

Kurs-Nr. 252-30791

Leitung: Pimphawan Ebinger

Original thailändische Küche: Nudelsuppen

Nudelsuppen sind in Thailand sehr beliebt. Man isst sie mit Stäbchen. Wir kochen verschiedene milde und scharfe Soßen mit Kurkuma-Nudeln, verschiedene Reismudeln, Wan-Tan-Suppe, Rindersuppe, Hähnchenkeule mit Anis-Zimt-Soße und Tom Yam Suppe. Auch Suppen mit Fleisch, Fisch und Spezialkräutern. Dazu verschiedene Beilagen, teils mit viel frischem Gemüse. Zum Abschluss gibt es ein typisches Thai-Dessert.

Bitte mitbringen: Getränke, Geschirrtücher, Messer und Behälter.

Lebensmittelkosten: ca. 20 € (Inkl. Rezepte) sind im Kursbar zu entrichten.

Schulküche, Neubau Schule

Freitag, 24. Oktober 2025

18:00 - 22:30 Uhr, 1-mal

Mit Anmeldung; (TN 9-12) € 32,00

Kurs-Nr. 252-21455

Leitung: Manuela Holdermann

Körbe häkeln im V-Muster

In diesem Kurs stellen wir Körbchen als Deko- und Geschenkartikel in verschiedenen Größen und Farben her. Die Körbchen finden eine vielseitige Verwendung und sind beliebt z. B. für Utensilien im Badezimmer, als Deko ins Wohnzimmer oder einfach als Geschenk. Sie werden aus Bändchengarn (10 mm) und einer 6er-Häkelnadel im V-Muster gehäkelt. Grundkenntnisse im Häkeln sind von Vorteil, jedoch nicht erforderlich. Das Garn und die Häkelnadel werden im Kurs gestellt und können gegen einen Unkostenbeitrag erworben werden. Wer bereits eine 6er-Häkelnadel besitzt, bitte mitbringen.

Gemeinschaftsschule Bergatreute, Neubau

montags, 3. November 2025

19:00 - 20:30 Uhr, 2-mal

€ 18,00

Kurs-Nr. 252-30255

Leitung: Ursula Eichert

Life Kinetik Fun® - Gehirnjogging durch Bewegung

Life Kinetik begeistert durch das lustige und motivierende Training Groß und Klein. Es ist eine sehr amüsante und



effektive Methode, Geist und Körper durch ungewohnte Bewegungsabläufe fit zu halten und die Lebensfreude zu steigern. Der Spaß steht bei uns stets im Vordergrund, nicht die Perfektion, ganz nach dem Motto: Versuch's, vielleicht klappt's! Denn das Entscheidende ist, sich immer wieder auf die neuen Herausforderungen einzulassen. Dabei entstehen ganz automatisch neue Vernetzungen im Gehirn. Life Kinetik erhöht die Aufnahmekapazität, verbessert die Konzentration, entspannt den Körper und sorgt dadurch für Stressreduzierung. Es bringt mehr Freude und Erfolg

in der Schule, im Studium, am Arbeitsplatz, im Sport und im Privatleben. Da es sich um ein sanftes Bewegungsprogramm handelt, ist es auch für ältere Menschen ideal, um sich für den Alltag fit zu halten. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe, Getränk.

**Gemeindehalle Bergatreute, Bürgersaal
donnerstags, 6. November 2025**

20:00 - 21:00 Uhr, 6-mal

Mit Anmeldung; (TN 6-14) € 72,00

vhs Bad Waldsee * Pflichtfelder	
Platz-Nr. <input style="width: 100%;" type="text"/>	
SEPA-LASTSCHRIFT / EINZELMANDAT	
Zahlungsempfänger: Stadt Bad Waldsee, Hauptstr. 29, 88339 Bad Waldsee, Deutschland Gläubiger-Identifikationsnummer: DE72 ZZZO 0000 1251 61 Mandats-Referenznummer: wird von der vhs vergeben	
Hiermit ermächtige ich die vhs widerruflich, die obige Gebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese Lastschrift einzulösen.	
* <input type="checkbox"/> Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und bin einverstanden.	
Bankverbindung unbedingt angeben!	
* Name der Bank <input style="width: 100%;" type="text"/>	
* IBAN <input style="width: 100%;" type="text"/>	
* BIC <input style="width: 100%;" type="text"/>	
* Unterschrift des Kursteilnehmers <input style="width: 100%;" type="text"/>	
Falls abweichend: Name u. Vorname des Kontoinhabers (wenn kein Teilnehmer) <input style="width: 100%;" type="text"/>	
Datum und Unterschrift des Kontoinhabers / Adresse auf Rückseite <input style="width: 100%;" type="text"/>	
Anmeldung (auch Faxanmeldung) Bitte in Druckschrift ausfüllen!	
Kurs-Nr. <input style="width: 100%;" type="text"/>	EURO <input style="width: 100%;" type="text"/>
* Kurstitel <input style="width: 100%;" type="text"/>	
* Name/Vorname <input style="width: 100%;" type="text"/>	
* Straße/Nr. <input style="width: 100%;" type="text"/>	
* PLZ <input style="width: 50%;" type="text"/>	* Wohnort <input style="width: 50%;" type="text"/>
Telefon-Nr. (tagsüber) <input style="width: 100%;" type="text"/>	
männlich <input type="checkbox"/>	
weiblich <input type="checkbox"/>	
Geburtsdatum <input style="width: 100%;" type="text"/>	
E-Mail-Adresse <input style="width: 100%;" type="text"/>	
* <input type="checkbox"/> Ja, ich will aktuelle Informationen der vhs als Newsletter. Dieser ist jederzeit widerrufbar.	

Zur Anmeldung bitte die Anmeldekarte ausfüllen und uns zukommen lassen:

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Die gute Nachricht zum Schluss!

Zahnschmerz tötet Weltschmerz

Bevor zu dieser Behauptung Widerspruch laut wird, lassen wir Wilhelm Busch (1832 - 1908) in einem seiner humorvollen Gedichte zu Wort kommen:

Zahnschmerz

*Das Zahnweh, subjektiv genommen,
ist ohne Zweifel unwillkommen;
doch hat's die gute Eigenschaft,
dass sich dabei die Lebenskraft,
die man nach außen oft verschwendet,
auf einen Punkt nach innen wendet*

und hier energisch konzentriert.

*Kaum wird der erste Stich verspürt,
kaum fühlt man das bekannte Bohren,
das Zucken, Rucken und Rumoren,
und aus ist's mit der Weltgeschichte,
vergessen sind die Kursberichte,
die Steuern und das Einmaleins,
kurz, jede Form gewohnten Seins,
die sonst real erscheint und wichtig,
wird plötzlich wesenlos und nichtig.*

*Ja, selbst die alte Liebe rostet,
man weiß nicht, was die Butter kostet,
denn einzig in der engen Höhle
des Backenzahnes weilt die Seele,
und unter Toben und Gesaus
reift der Entschluss:
Er muss heraus!*

Und jetzt teilen wir die Erfahrung des Dichters vergnügt und mit Humor, und auch für uns ist klar: Zahnschmerz tötet Weltschmerz.

Schmunzelnd und herzlich
grüßt euch
Eure Sigrid Dirks



Schulnachrichten



**Gemeinschaftsschule
Bergatreute**

Herzlich willkommen - neue Lehrkräfte

Mein Name ist Melissa Roth. Nach meinem Abitur am RNG in Wangen im Allgäu habe ich an der Universität Konstanz die Fächer Französisch sowie Philosophie/Ethik studiert. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs und koche am liebsten gemeinsam mit Familie und Freunden. Nach zwei Jahren Elternzeit freue ich mich nun sehr, wieder an die GMS Bergatreute zurückzukehren. Die Arbeit hier stellt für mich eine willkommene Abwechslung zum Alltag als Mutter dar. Besonders gespannt bin ich auf die neuen Aufgaben und auf viele schöne Begegnungen – sowohl mit den Schülerinnen und Schülern als auch mit meinen Kolleginnen und Kollegen. Gemeinsam starten wir nun in ein spannendes neues Schuljahr!



Bild MelissaRoth

Kulturtag der Klasse 8b in Stuttgart



Am 23.09.2025 verbrachte die Klasse 8b gemeinsam mit ihrer Klassenlehrkraft Frau Rogg einen abwechslungsreichen Kulturtag in Stuttgart. Der Tag begann mit einem Besuch im Kunstmuseum, bei dem die Schülerinnen und

Schüler spannende Einblicke in moderne und klassische Kunstwerke erhielten. Anschließend stärkte sich die Klasse bei einem gemeinsamen Mittagessen, bevor es etwas Freizeit zur Erkundung der Innenstadt gab.

Der Höhepunkt des Tages war am Abend der Besuch des Musicals „Die Eiskönigin“. Die eindrucksvolle Inszenierung mit bewegender Musik, aufwendigen Kostümen und spektakulären Effekten hinterließ bei allen einen bleibenden Eindruck.

Ein rundum gelungener Tag, der Kunst, Gemeinschaft und kulturelle Erlebnisse auf besondere Weise miteinander verbunden hat.

Kindergartennachrichten

Opa und Oma Nachmittag im Waldkindergarten Sonnenschein

Ein Herbsttag voller Freude und Gemeinschaft.

Am 8. Oktober 2025 fand im Waldkindergarten Sonnenschein ein ganz besonderer Nachmittag statt. Die Kinder hatten ihre Opas und Omas eingeladen, um gemeinsam Zeit im Wald zu verbringen.

Mit viel Begeisterung und Kreativität zeichneten und bemalten Kinder und Großeltern Holzplatten-Zwerge, die nun den Waldplatz schmücken. Zwischendurch wurde gemeinsam ein leckeres Getränk hergestellt, das sich alle in gemütlicher Runde schmecken ließen.

Natürlich durfte auch das Foto machen und das Zeigen des Waldplatzes nicht fehlen – stolz führten die Kinder ihre Gäste herum und erzählten vom Alltag im Waldkindergarten.

Zum Abschluss kamen alle im Kreis zusammen, sangen ein herbstliches Lied und spielten ein fröhliches Abschlusspiel.

So endete ein wunderschöner Nachmittag voller Lachen, Kreativität und wertvoller gemeinsamer Momente in der Natur.

Viele Grüße

Waldkindergarten Sonnenschein





Kinderkleiderbörse

Kinderkleiderbörse Bergatreute

Helferdank

Vergangenen Samstag war es wieder einmal so weit. Die Kinderkleiderbörse öffnete bei bestem Wetter für zahlreiche Besucher Ihre Türen. Das beliebte Event, bei dem nicht nur günstig Kleidung, Spiele, Ausstattung und vieles mehr gekauft und verkauft wird, ist bei vielen Familien ein fest etablierter Bestandteil und nicht mehr wegzudenken. Hier kann nicht nur gebrauchtes ein neues Leben finden, sondern ganz nebenbei auch eine gute Tat vollbracht werden, denn alle Erlöse bleiben im Dorf und kommen direkt den Kindern in unseren Einrichtungen zugute.

Diese Möglichkeit hätten wir ohne unsere vielen fleißigen HelferInnen und Unterstützer des Basars nicht. Wir können uns glücklich schätzen, so viele HelferInnen zu haben, die den Basar zahlreich unterstützen und tatkräftig mit anpacken.

Vielen, vielen Dank!!!! Ohne Eure Hilfe und Unterstützung wäre der Basar und damit bestimmt einige Dinge für unsere Kinder nicht möglich.

Unterstützt hat uns außerdem **EDEKA Lippmann aus Bergatreute** mit der Übernahme der gesamten Getränkekosten. Dafür vielen herzlichen Dank“

Diese Hilfe macht sich auch in den Zahlen bemerkbar, denn wir dürfen einen Spitzenerlös in Höhe **2.200,00 €** verzeichnen, der wie schon oben erwähnt, an die Bergatreuter Schul- und Kindergartenkinder geht.

Wir freuen uns schon sehr auf euch und den nächsten Basar im Frühjahr am **28.02.2026**.

Euer Basarteam

Simone Winter, Kathrin Dreher, Daniela Mark und Myriam Kober

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Philippus u. Jakobus

Ravensburger Str. 31, 88368 Bergatreute
Tel. 07527/4403, Fax: 4406
E-Mail: StPhilippusundJakobus.Bergatreute@drs.de

Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):

Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.30 - 12.00 Uhr
Do. 8.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfarrer Stegmaier

Di. v. 16.00 - 18.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5, 88364 Wolfegg
Tel. 07527/6213, Fax: 954222
E-Mail: StKatharina.Wolfegg@drs.de

Bürostunden (Fr. Netzer u. Fr. Vossler):

Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527/954223 (außer Mo.)
E-Mail: klaus.stegmaier@drs.de

Bereitschaftsdienst bei Beerdigungen

Pfarrer Klaus Stegmaier
Tel. 07527/954223

Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Freitag, 17.10. - Hl. Ignatius v. Antiochien (G)

18.30 Uhr Bergatreute **Messfeier entfällt!!!**

Samstag, 18.10. - Hl. Lukas, Evangelist, Fest

10.00 Uhr Bergatreute Kirchenführung mit den EK-Kindern

19.00 Uhr Rötenbach Vorabendmesse mit dem Chörle Rötenbach und Hellissio (P. Martin)

Sonntag, 19.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis; Missio-Kollekte

09.00 Uhr Bergatreute Amt (P. Martin);
Kollekte für Pater Ber-
no-Stiftung

09.00 Uhr Molpertschhaus Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Wolfegg Amt Hubertusmesse

10.30 Uhr Alttann Wort-Gottes-Feier

14.00 Bergatreute-Gwigg Rosenkranz-Gebet St. Georg-Kapelle

Dienstag, 21.10. - Hl. Ursula u. Gefährtinnen. (g)

08.00 Uhr Wolfegg Messfeier Schlosska-
pelle

09.00 Uhr Molpertschhaus Messfeier

09.00 Uhr Alttann Messfeier

18.00 Uhr Alttann Friedensgebet

Mittwoch, 22.10. - Hl. Johannes Paul II. (g)

09.00 Uhr Wolfegg Messfeier

Donnerstag, 23.10. - Hl. Johannes v. Capestrano (g)

09.00 Uhr Rötenbach Messfeier

09.30 Uhr Bergatreute Eucharistische Anbe-
tung

Freitag, 24.10. - Hl. Antonius Maria Claret (g)

18.30 Uhr Bergatreute Messfeier

Samstag, 25.10.

17.30 Uhr Alttann Vorabendmesse mit
Tauffeier

Sonntag, 26.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis; Firmung

09.30 Uhr Bergatreute Firmung

14.30 Uhr Wolfegg Firmung

14.00 Uhr Bergatreute-Gwigg Rosenkranz-Gebet St. Georg-Kapelle

g = nicht gebotener Gedenktag, G = gebotener Gedenktag,
F = Fest, H = Hochfest

Aktuelles aus den Kirchengemeinden



Kath. Kirchengemeinde St. Philippus u. Jakobus

Wir beten für unsere Verstorbenen

Freitag, 24.10.; 18.30 Uhr

Ged. Gerwin Jung u. verst. Angeh.; Ged. Anna Schorpp u. verst. Angeh.; Ged. Johann u. Rosa Tahlmeier; Ged. Roswitha Merk; Ged. Monika Kovatschevitsch; Ged. Anne Weber; Ged. Erna Vogt u. verst. Angeh.; Ged. Lina Gaidzik u. verst. Angeh.



Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet für den Frieden um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche (teilw. andere Uhrzeiten, abh. vom Beginn der Messfeier).

Rosenkranzgebet in der St. Georg-Kapelle in Gwigg

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet in der St. Georg-Kapelle in Gwigg. Es findet im Monat Oktober immer sonntags um 14.00 Uhr statt.

Am Sonntag, 19.10.2025, um 9.00 Uhr wird Pater Martin aus Temeswar/Wien den Gottesdienst mit uns feiern. Die Kollekte geht an die Pater Berno-Stiftung. Herzliche Einladung!

Miteinander Essen am Dienstag, 28. Oktober 2025

Ein gutes Essen hält Leib und Seele zusammen, besonders wenn es in Gemeinschaft geschieht. Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Mit Essen verbinden wir: sich begegnen, miteinander ins Gespräch kommen, Gemeinschaft erfahren.

Unter dem Motto „Miteinander Essen“ laden wir alle ein, Jung und Alt, Alleinstehende und Familien zu einem einfachen, aber guten und frisch zubereiteten Mittagessen **am Dienstag, 28. Oktober 2025, ab 12.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus Bergatreute.**

Kosten: 5,00 Euro für Erwachsene, 4,00 Euro für Kinder. Eine vorherige Anmeldung bei Fam. Heine, Tel. 1566, würde uns für die Vorbereitung helfen.

Anmeldeschluss: Sonntag, 26. Oktober.

Auf Ihr Kommen freuen sich das Team von Miteinander Essen



Blick in die Seelsorgeeinheit

Thematische Sonntage im Oktober 2025

In den Monaten September und Oktober begehen wir in unserer SE mehrere thematisch geprägte Sonntage. Zur bewussten Mitfeier bzw. Vorbereitung sind sie hier aufgezählt: Sonntag, 19.10.: Weltmissionssonntag (vorgezogen) mit Missionskollekte

Sonntag, 26.10.: Feier der Firmung (mit Weihbischof Thomas M. Renz)

Pfarrer Klaus Stegmaier

Ein herzliches Willkommen

Pater Martin aus Temeswar/Wien feiert am Samstag, 18.10. um 19.00 Uhr in Rötenbach die Vorabendmesse. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Rötenbacher Chöre und dem Chor der ev. Kirchengemeinde Hellissimo gestaltet.

Rhythm & Joy, ein Gottesdienst mit afrikanischen Vibes. Die Kollekte wird für die sozialen Projekte der Pater Berno Stiftung in Rumänien verwendet.

Am Sonntag, 19.10. um 9.00 Uhr wird Pater Martin die Heilige Messe in der Pfarrkirche Bergatreute feiern.



Gebetskette

Liegen in allen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit aus!



Feier der Firmung am 26. Oktober 2025 in unserer Seelsorgeeinheit

Schon naht mit großen Schritten der Tag der hl. Firmung in unserer Seelsorgeeinheit und wirft seinen Glanz voraus: Am Sonntag, 26. Oktober, wird Herr Weihbischof Thomas Maria Renz insgesamt 64 Jugendlichen aus unseren fünf Kirchengemeinden im Rahmen von zwei Gottesdiensten das hl. Firmsakrament spenden.

- Um 9.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Bergatreute (Firmlinge aus Bergatreute und Molpertshaus).
- Um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina Wolfegg (Firmlinge aus Wolfegg, Rötenbach und Altann).

Die Firmvorbereitung ab Mai 2025 lag zu großen Teilen in den Händen von Jugendseelsorger Diakon David Bösl (Bad Waldsee), der im Rahmen von vier großen Vorbereitungstreffen die jungen Firmbewerberinnen und -bewerber begleitete und schulte. Unter dem Motto „School of Life – Gemeinsam leben und glauben lernen“ wurden die jungen Christen bei Workshops, Projekten, Gottesdiensten und persönlichen Gesprächen mit den Fragen konfrontiert: Wo finde ich Sinn? Wie führe ich ein gutes Leben? Wofür will ich gestärkt bzw. gefirmt werden? Wie glaube ich in der heutigen Welt? Was bringt es, Christ zu sein?

Die Stärkung durch die Gaben des Heiligen Geistes soll den jungen Menschen aus unseren fünf Gemeinden das nötige Rüstzeug mitgeben, damit sie als mündige Christen an der Schwelle zum Erwachsenwerden ihren Glauben bewusst leben und auch mutig bezeugen - inmitten einer zunehmend säkularen Welt. Wenn die Zahl der Christgläubigen bei uns in Mitteleuropa auch am Schrumpfen ist, so sollen die Firmanden doch spüren, dass wir Christen weltweit eine große und starke Gemeinschaft bilden, die unter der Führung des Evangeliums und in Gemeinschaft mit Jesus Christus die Höhen und Tiefen des Lebens meistert.

Es wäre schön, wenn die Gläubigen aus unserer SE die einzelnen Firmlinge im Gebet begleiten würden.

Die Firmlinge aus Bergatreute sind: Jonas Haag; Vivian Detzel; Pauline Schick; Vanessa Städele; Noah Dreher; Lea Sabine Manuela Hoffmann; Tobias Schmid; Fabio Reichl; Dario Pastors; Simon Paul Köbel; Luisa Dietenberger; Noah Joel Löffler; Julian Schöllhorn; Leonie Giray; Jakob Küble; Julian Weber; Enna Hepp; Fabian Wäscher; Nina Klumpp; Zara Zobel; Emilia Mütz; Laura Neubauer; Jelena Wiest u. Maja Giray.

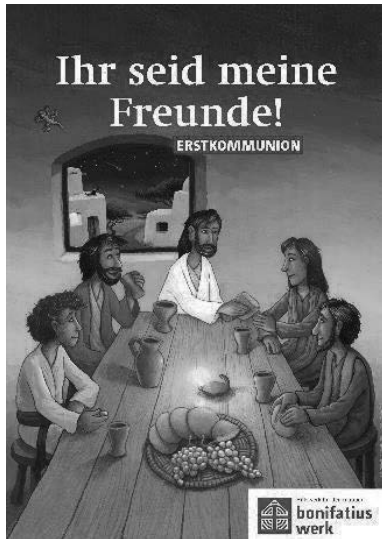
Aus Molpertshaus werden gefirmt: Yvonne Linder; Lukas Fluhr; Chiara Moser; Kim Michaela Gütler u. Nick Kübler.

Die Proben für alle Firmlinge sind am Dienstag, 21. Oktober um 17.30 Uhr in Bergatreute und um 18.45 Uhr in Wolfegg (jeweils in der Kirche).



Wir wünschen den einzelnen Firmlingen und ihren Familien eine gnadenreiche und gesegnete Firmfeier und einen harmonischen Festtag!

*Pfarrer Klaus Stegmaier
Diakon David Bösl*



Erstkommunionvorbereitung 2025 - 2026
Erstkommunion Kirchenführung Wolfegg, 17.10. um 15.30 Uhr
Bergatreute, 18.10. um 10.00 Uhr

Vorankündigung:

Zentrales Martinsfest und 140 Jahre KÖB am 9. November in Bergatreute

Auch in diesem Jahr wird es in unserer Seelsorgeeinheit wieder ein gemeinsames, zentrales Martinsfest zu Ehren unseres Diözesanpatrones Martin von Tours geben – am Sonntag, 9. November 2025.

Das Fest beginnt um 10.00 Uhr mit dem Hochamt in der Wallfahrtskirche Bergatreute. Im Anschluss gibt es im Pfarrgemeindehaus Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Der Strickkreis Bergatreute bietet wieder Strickwaren an, die für einen guten Zweck verkauft werden. Die Musikgruppe „Katzawäldele“ wird in der Mittagszeit die Gäste mit ihrem Spiel unterhalten.

Im Rahmen des Martinsfestes wird auch das Jubiläum ‚140 Jahre Katholische Öffentliche Bücherei‘ Bergatreute begangen. Ein Bücherflohmarkt lockt deshalb mit interessanten Büchern.

Der Festausschuss der SE ist im Moment schon mit Vorbereitungen beschäftigt. Es wäre schön, wenn viele Schwestern und Brüder aus allen fünf Gemeinden das Martinsfest mitfeiern würden. Bitte schon vormerken! Save the Date!

*Pfarrer Klaus Stegmaier im
Namen der fünf Gew. Vorsitzenden*

Herbstwallfahrt nach Beuron

Herzliche Einladung zur Herbstwallfahrt ins Kloster Beuron zum Gnadenbild der „Schmerzhaften Mutter von Beuron“ am Donnerstag, 23. Oktober 2025.

Programmablauf:

- 10.00 Uhr Maurussegen und Beichtgelegenheit
- 11.00 Uhr Feierliches Hochamt mit den Mönchen in der Abteikirche
anschließend Mittagessen
- 14.30 Uhr Fahrt nach Gnadenweiler zur Kapelle - Heiligtum Maria Mutter Europa
anschließend Möglichkeit zur Einkehr mit Kaffee und Kuchen
- 17.00 Uhr Rückfahrt

Abfahrtszeiten:

- 07.30 Uhr Bergatreute (beim Rathaus)
 - 07.35 Uhr Roßberg (beim Bräuhaus)
 - 07.40 Uhr Mennisweiler (beim Lagerhaus)
- Anmeldung und nähere Infos bei Maria Wehner, Mennisweiler, Tel. 07524/3059.

Anmeldeschluss; Mittwoch, 22.10.2025.

Die Umsetzung der Weltsynode in unserer Diözese

Vortrag und Diskussion mit Annette Schavan
Am 23. Oktober 2025, 19.30 Uhr im Tagungshaus Weingarten, Kirchplatz 7, Weingarten
www.pro-concilio-de

41. Oberschwäbische Friedenswochen

Wie Lichter in der Nacht – Menschen, die die Welt verändern

Jürgen Grässlin, Buchautor, Rüstungsgegner, Friedensaktivist

22.10.2025 um 19.00 Uhr

Haus der Katholischen Kirche, Wilhelmstr. 2

In Ravensburg

EINLADUNG

„Jungen in Not! Unsere Jungen passen nicht ins Bildungssystem“

Vortrag von Referent Günther Bayer, Beratungslehrer
In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.

Dienstag, 04. November 2025, 19.30 Uhr

Pfarrhaus Eisenharz, Kirchstr. 8,

88260 Argenbühl-Eisenharz



Ökumenische Nachrichten

EINLADUNG ZUM AFRIKA-GOTTESDIENST

„JOY & RHYTHM“



CHORFUSION aus CHÖRLE RÖTENBACH & HELLISSIMO

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit afrikanischen Vibes am

Samstag, 18. Oktober 25 um 19 Uhr in der Kirche St. Jakobus in Röttenbach und am

Sonntag, 19. Oktober 25 um 10 Uhr in der ev. Kirche in Altstann/Höll.

Freuen Sie sich auf

einen besonderen Gottesdienst voller Musik, Lebensfreude und spiritueller Tiefe – musikalisch gestaltet vom Projektchor der Chorfusion aus Chöre Röttenbach, HelliSSIMO und Sanges-Begeisterten.

Wir freuen uns auf besondere Momente der Begegnung, getragen von Freude, Gemeinschaft und tollen Rhythmen.



Spenden zu Gunsten der Pater-Berno-Stiftung (pater-berno-stiftung.de) und dem Verein Discover e.V. – Planting Trees Afrika (discover-src.net) sind herzlich willkommen.



Ev. Kirchengemeinde Alttann

*Dies Gebot haben wir von ihm, dass,
wer Gott liebt, dass der auch seinen
Brüder liebe. (1. Joh. 4, 21)*

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann, Panoramastr. 11
E-Mail: Pfarramt.Altann@elkw.de
Homepage: www.gemeinde.altann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

E-Mail: Jan.Gruzlak@elkw.de
Tel. mobil 0157 3728 7086

Assistenz der Gemeindeleitung (AGL)

Ulrike Ulmer

E-Mail: Ulrike.Ulmer@elkw.de
Tel. 07527 4154

Termine

Freitag, 17.10.

14.00 Uhr Trauerfeier Siegfried Hofmann
anschl. Beisetzung (Friedhof Wolfegg)

Sonntag, 19.10. 18. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gruzlak)
mit Chorfusion Afrika
(s. Ökumenische Nachrichten)

Mittwoch, 22.10.

15.30 Uhr Konfi-Kurs
(Pflegeheim Bad Waldsee)

Donnerstag, 23.10.

15.00 Uhr Frauenkreis
20.00 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat

Sonntag, 26.10. 19. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gruzlak)
mit Tauffeier
gleichzeitig: Rollenverteilung für das Krippenspiel (im Kinderkirch-Raum)

Erntedankfest 2025



Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass das Erntedankfest zu einem frohen Erlebnis für alle Sinne wurde. Ein bunter, beeindruckender Hinweis auf den Grund des Staunens und der Dankbarkeit: „Es geht

durch unsre Hände, kommt aber her von Gott.“ (EG 508). Die Kollekte des Gottesdienstes wird an „Brot für die Welt“ überwiesen. Herzlichen Dank für die großzügigen Gaben.

Krippenspiel 2025



Liebe Krippenspielbegeisterte, gefühlt war gestern noch Sommer und plötzlich sind die Tage windig, manchmal regnerisch und vor allem kalt und kurz. Aber der Herbst bringt auch schöne Dinge mit sich: Zum Beispiel den Start der Krippenspielproben.

Wir wollen auch dieses Jahr wieder zusammen mit euch ein Krippenspiel-Musical einstudieren und es dann an Heiligabend in der Kirche vorführen.

Seid ihr neugierig geworden? Wir suchen Kinder, die Lust haben zu schauspielern und/oder zu singen und Erwachsene, die die Kinder tatkräftig im Chor unterstützen wollen. Los geht es am 26. Oktober 2025 um 10 Uhr in der evangelischen Kirche in der Höll mit der Rollenvergabe. Es wäre super, wenn ihr euch kurz bei Regina anmelden würdet (Tel: 07527 960350). Falls ihr euch das Ganze erstmal anschauen wollt, könnt ihr aber auch gerne spontan vorbeikommen. Die Krippenspielproben starten anschließend am 9. November und finden immer sonntags von 10:00 bis 11:00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer KIKI-Team

Kirchenwahlen 2025

Die vom Kirchengemeinderat geprüfte und vorläufig abgeschlossene Wählerliste liegt zur Einsichtnahme (nach telefonischer Terminabsprache) vom **20.-24.10.2025** im Pfarrbüro auf.

Veranstaltungshinweis

Hospizgruppe



Bad Waldsee

Petra Frey berichtet bei einer Lesung mit Musik humorvoll und herzerwärmend von ihrer Arbeit als Hospizbegleiterin. Wer oft mit Sterbenden oder Schwerkranken zu tun hat, lernt eine Menge: über das Leben, die Liebe, die Menschen und über sich selbst. Fast schade, dass diese lehrreichen Momente in der Regel im Dunkel bleiben. Diese Lücke schließt Petra Frey, vielen bekannt als Schauspielerin Petra Auer aus Theater und Fernsehen. Mit stimmiger Begleitung am Marimbafon durch Manuel Ehlich liest sie aus ihrem Buch „Sterbemund tut Wahrheit kund“.

Freitag, 31. Oktober, 19:00 Uhr, Gemeindehaus St. Peter, Bad Waldsee

Veranstalter: Hospizgruppe Bad Waldsee

Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Herzliche Einladung!





Vereinsnachrichten



Sportverein

Abteilung Fußball – Herren

SG Alttann Bergatreute und SV Ankenreute II trennen sich unentschieden

In einem bis zur letzten Sekunde spannenden Spiel haben sich die SG Alttann Bergatreute und der SV Ankenreute II am vergangenen Sonntag 1:1 getrennt. Es entwickelte sich zunächst eine ausgeglichene Partie. Der SV Ankenreute hatte zwar etwas mehr Ballbesitz, doch die besseren Chancen erspielte sich die SG. Die wohl beste Gelegenheit im ersten Durchgang hatte Gianluca Di Bari der nach einem guten Lauf frei vor dem Tor der Gäste auftauchte, den Ball jedoch leider nicht im Gehäuse unterbringen konnte. Die beste Gelegenheit für Ankenreute ergab sich fünf Minuten vor der Halbzeit, nach einem hohen Ball an den Fünfmeterraum in dessen Folge es zu einiger Verwirrung kam, doch Jonas Hölderl im Tor der SG reagierte gut und so ging es mit 0:0 in die Pause.

Den besseren Start in den zweiten Durchgang erwischte dann der SV Ankenreute. In der 55. Minute gelang es nicht einen Eckball sauber zu klären und aus dem Rückraum verwandelte ein Angreifer der Gäste sehenswert mit einer Direktabnahme die ihren Weg flach an allen Spielern im Strafraum vorbei fand und unhaltbar im Tor landete. In der Folge übernahm dann aber die SG immer mehr die Kontrolle. Insbesondere der eingewechselte Julius Walser war ein ständiger Unruheherd. Er war es dann auch der nach einem schönen Steckpass allein vor dem herauseilenden Torhüter der Gäste auftauchte und diesen sehenswert mittels Scherenschlag überlupfte und zum vermeintlichen Ausgleich traf. Doch der Schiedsrichter piff den Treffer aufgrund einer eher zweifelhaften Abseitsstellung zurück. In der 90. Minute war es dann aber doch soweit. Bei einem Hoch Richtung Tor getretenen Ball verschätzte sich der Torhüter der Gäste. Er konnte den Ball im Zurücklaufen zwar noch erreichen, allerdings nur nach oben ablenken und Julius Walser konnte den Ball im Anschluss über die Linie drücken. In der anschließenden Nachspielzeit wäre der SG sogar beinahe noch der Sieg geglückt, als Tim Petter den Torhüter der Gäste erneut überlupfte, der Ball jedoch knapp neben das Tor ging.

Vorschau:

Sonntag, 19.10.2025 13:00 Uhr
SG Baienfurt II – SG Alttann Bergatreute

Bezirksliga Bodensee

Sonntag, 12.10.2025

Rückblick letzte Ergebnisse

TSV Eschach I - SVB I 2:0 (1:0)

Auf holprigem Gelände entwickelte sich keine hochklassige, aber bis zum Schluß spannende Partie. Beide Teams standen mit 16 Punkten im vorderen Mittelfeld der Tabelle. SVB-Coach S. Bischof mußte weiterhin auf eine handvoll Stammspieler, vor allem im defensiven Bereich, verzichten. Unser Team kam aber gut in die Partie. Nach 5 Minuten kam eine abgewehrte Freistoßflanke zum erneut stark spie-

lenden A. Hoh, seine Flanke erreichte N. Köbel am langen Pfosten. Der lupfte den Ball über den Torwart, N. Hecht konnte köpfen, allerdings brachte er zu wenig Druck hinter den Ball, und so konnte der zurückgelaufene TSV-Keeper die Kugel noch abfangen. Leider folgte die Antwort der Gastgeber prompt. Abschluß der Gastgeber, Parade SVB-Keeper J. Dorner, er klärte zur Ecke. Diese stark getretene Ecke köpfte der gut eingelaufene D. Sprenger wuchtig zum 1:0 in die Maschen (7.). Die Gastgeber blieben am Drücker, der SVB verlor im Aufbau zu schnell die Bälle und brachte nicht viel zuwege. Aber auch die leicht favorisierten Gastgeber hatten erst nach einer halben Stunde 2 weitere Abschlüsse, beides Mal parierte aber SVB-Keeper J. Dorner gut. Für den verletzten J. Graf kam N. Bammert ins Spiel, er brachte mehr Intensität in die Zweikämpfe (30.) Der nicht immer mit gleichem Maß messende Schiedsrichter sorgte ebenfalls immer wieder für Stimmung im SVB-Lager. Denn die Gastgeber agierten hinsichtlich Fouls wesentlich cleverer, giftiger, sicherlich manchmal auch grenzwertig. Nach der Pause hatte der SVB zwei halbe Chancen durch Standards, aber Eschachs Keeper war zur Stelle. In der 60. Minute hatten die Gastgeber dann eine dicke Chance: leichtsinniger Ballverlust von SVB-Verteidiger F. Klawitter, Konter des TSV. Der stark zurückgelaufene G. Lang störte B. Böning im letzten Moment, SVB-Keeper J. Dorner konnte klären, den Nachschuß vergab L. Lange. Kurz darauf klärte A. Hoh nach einem Freistoß des TSV per Kopf am langen Eck. Jetzt wogte das Spiel hin und her, der SVB kämpfte gut. In der 70. Minute spielte der Gast einen sauberen Angriff/Konter. Die Vorlage von D. Berg auf den mitgelaufenen N. Hecht piff der Schiedsrichter aber wegen Abseits zurück, sehr sehr zweifelhaft. Weitere gute Möglichkeiten durch D. Berg und N. Hecht konnte die inzwischen vielbeinige Abwehr der Gastgeber meist im letzten Moment blocken. Der SVB riskierte weiter viel, bei einer letzten Freistoßaktion ging auch Keeper J. Dorner mit nach vorne. TSV-Keeper M. Schell konnte jedoch parieren und leitete den Konter aufs leere Tor ein. Letztlich traf J. Jehle zum 2:0 (90. + 3). Letztlich etwas unglückliche Niederlage. Dem SVB fehlte in der Offensive aber die Durchschlagskraft und Klarheit, natürlich auch ein Quentchen Glück. Und im Spielaufbau gingen Bälle oft zu schnell verloren. Mund abputzen, im nächsten Heimspiel kann es schon wieder besser laufen.

Aufstellung:

Jonathan Dorner, Anton Hoh, Giulio Lang, Florian Klawitter, Niklas Schmeinck (86. Tobias Peter), Johannes Brauchle (83. Jean Pierre Steinbach), Janus Graf (30. Niklas Bammert), Nicolai Köbel, Simon Kloos (65. Ousman Cham), David Berg, Noah Hecht
Bank: Jonathan Ströble (Tor)

Kreisliga B1

SV Kressbronn II - SVB II

0:0

Gegen die klar favorisierten Kressbronner zeigte das Team von Coach R. Geiger eine vor allem defensiv ordentliche Leistung und erkämpfte sich beim Tabellenfünften einen überraschenden Punkt.

Startelf/Kader

Bastian Geiger, Vincent Köbel, Christoffer Manz, Marius Hoh, Timo Schmid, Lukas Kroll, Tim Gresser, Esad Albayrak, Bernhard Schmid, Michael Forderer, Luca Schorpp;
Bank: Marco Lay, Berno Maucher, Elias Köbel

Vorschau nächste Spiele

Sonntag, 19.10.25

13.00 Uhr SG Baienfurt II - SGM Alttann/SVB III

13.15 Uhr SVB II - FC Dostluk Friedrichshafen II



15.00 Uhr SVB I - FC Dostluk Friedrichshafen I
Für beide SVB-Teams wichtige Heimspiel an der Waldgasse. Der **SVB I** will seine Bilanz zuhause weiter verbessern, muß aber vor dem Aufsteiger aus Friedrichshafen klar gewarnt sein. Denn seit einem Trainerwechsel haben die Gäste fleißig gepunktet, am letzten Spieltag gelang ein wichtiger Heimsieg gegen Bad Waldsee. Der **SVB II** kann gegen den Tabellenletzten vielleicht endlich den ersehnten Dreier einfahren. Allerdings gilt auch hier Vorsicht und Konzentration, denn zuletzt unterlagen die Sportkameraden vom FC nur knapp gegen Bad Waldsee.

Also, auf gehts liebe SVB-Fans, kommt recht zahlreich auf unsere schöne Sportanlage. Fürs leibliche Wohl (Sportheim und Wurstbude) sowie Spannung und ehrlichen Fußball ist gesorgt. Unterstützen wir unsere Teams fair, aber lautstark. Die Macht an der Waldgasse!

Sonntag, 26.10.25

13.00 Uhr SGM Alttann/SVB III - TSV Berg III

15.00 Uhr FV Rot-Weiss Weiler II - SVB II

15.00 Uhr SV Baintd I - SVB I

Sonntag, 02.11.25

14.30 Uhr SVB I - VfL Brochenzell I

12.15 Uhr SVB II - VfL Brochenzell III

12.30 Uhr SK Weingarten II - SGM Alttann/SVB III

Abteilung Fußball – Damen

Bezirksliga

Sonntag, 12.10.2025

SVB II - SV Arnach

2:2

Ein Unentschieden, das sich anfühlt wie ein Sieg!

Ein kurzer Blick zurück: Bis dato hatte der SVB II gegen die Damen des SV Arnach noch nie etwas Zählbares geholt – und in den letzten beiden Pflichtspielen kassierte man ganze 17 Gegentore. Entsprechend groß war der Respekt, mit dem unser Team am Sonntag auf den Platz ging.

Zu Beginn gab es direkt viele gute Chancen auf beiden Seiten, der SV Arnach im Chancenplus - doch mit etwas Glück, dem guten Auge von Torspielerin Lisa Käser und dem zuverlässigen Abseitspfiff vom Schiri blieb die Null bis kurz vor der Halbzeit stehen. Kaum passte die Zuordnung für einen Moment nicht, wurde das eiskalt ausgenutzt und der SV Arnach ging 0:1 in Führung. (39')

In der Pause war allen klar: Hier geht heute was!

Und genau so kam das Team aus der Kabine. Keine zwei Minuten nach Wiederanpfiff zappelte der Ball im Netz – Luise Hoh sorgte für den Ausgleich. (47') Nur 10. Minuten später dann aber der erneute Gegentreffer durch einen Distanzschuss. (56') Der SVB II lies sich davon nicht beeindruckt und schmiss in der Schlussphase alles nach vorne - mit Erfolg: Selina Sonntag schickte Franzi Brauchle mit einem schönen Steckpass auf die Reise, die behielt die Nerven und verwandelte eiskalt zum umjubelten Ausgleich. (89') Die tolle Teamleistung wurde mit einem hart erkämpften Punkt belohnt.

Aufstellung: Lisa Käser (46. Ina Straub), Sina Rösch, Verona Schneider, Selina Sonntag, Sarah Schmid, Pauline Rösch, Hannah Rösch (C), Marie Armenat, Johanna Schmid (82. Annika Sonntag), Luise Hoh (72. Carla Schmidt), Franzi Brauchle (46. Elisa Kloos)

Vorschau: 19.10.2025, 10:30 Uhr

TSV Schlachters - SV Bergatreute II

Regionenliga

Sonntag, 12.10.2025

Regionenliga

SVB I – SGM Kirchberg/Dettingen/Kellmünz

Am Sonntag empfingen die Damen des SV Bergatreute die SGM Kirchberg/Dettingen/Kellmünz mit dem klaren Ziel, endlich den ersten Heimsieg der Saison einzufahren. Doch der Start verlief alles andere als optimal: Bereits in der 3. Minute fiel der erste Gegentreffer, nur vier Minuten später erhöhte die SGM auf 0:2 (7').

Nach dem frühen Rückstand fand der SVB etwas besser ins Spiel. Zwischenzeitlich war der Wille, das Spiel zu drehen, auf dem Platz auch zu sehen und zu hören. Dennoch ließen sich die Gastgeberinnen immer wieder von den Gästen dominieren und fanden nicht zu ihrem gewohnten Spiel. Einige gute Aktionen und Torchancen waren zwar vorhanden, doch sie reichten nicht aus, um das Blatt zu wenden. Dazu das Glück im Unglück: Mehrmals stand die SGM im Abseits – sonst hätte die Führung noch deutlicher ausfallen können. Auch in der zweiten Halbzeit versuchte der SVB, dranzubleiben, doch es sollte einfach nicht sein. In der 66. Minute fiel das 0:3 – die Vorentscheidung. Trotz aller Bemühungen gelang es Bergatreute nicht, dem Spiel noch einmal eine Wende zu geben. So gingen die Damen des SV Bergatreute als klare Verlierer vom Platz.

Damit geht der SVB erneut leer aus. Doch auch wenn es momentan nicht rund läuft, ist das kein Grund, den Kopf hängen zu lassen. Solche Phasen gehören dazu – entscheidend ist, wie das Team jetzt damit umgeht. Die Mannschaft muss sich sammeln, zusammenhalten und mit neuem Mut weitermachen. Eine gute Gelegenheit, es besser zu machen, bietet sich bereits am kommenden Sonntag: Dann treffen die SVB Damen auf die Mannschaft aus Beuren – und da ist nach dem Pokalspiel noch eine Rechnung offen.

Aufstellung: Mareike Jaehnz, Franziska Schmid (51. Lara Köbel), Anna-Lena Schairer, Sophia Schairer, Selina Weber, Kim-Laura Malthaner (77. Franziska Brauchle), Julia Gresser, Franziska Futscher (C), Stella Schmid, Anika Futscher, Theresa Majovski

Vorschau: 19.10.2025, 12:15 Uhr

SV Beuren I - SVB I

Bezirkspokal 2. Runde

Mittwoch, 08.10.2025

SV Beuren I - SVB I

4:2

Mit dem klaren Vorsatz, am Mittwochabend in Beuren einen Sieg einzufahren, trat die Elf des SV Bergatreute zum Pokalspiel an. Doch die Anfangsphase verlief alles andere als erhofft: Bereits in der 7., 14. und 19. Minute wurde die Bergatreuter Euphorie durch drei schnelle Gegentreffer jäh ausgebremst.

In der 23. Minute gelang Sophia Schairer der wichtige Anschlusstreffer zum 3:1. Nun schien sich der SVB zurück ins Spiel zu kämpfen. Durch Stella Schmid (63') konnte wenig später sogar auf 3:2 verkürzt werden. Die Hoffnung auf den Ausgleich währte jedoch nur kurz. Beuren setzte nach und überrumpelte die Bergatreuter Defensive erneut – das 4:2 war die Folge (78'). Trotz aller Bemühungen konnte sich der SVB in der Schlussphase nicht mehr entscheidend durchsetzen und musste sich nach 90 Minuten geschlagen geben.

Damit bedeutet die Niederlage das Pokal-Aus für den SV Bergatreute. Doch die zahlreichen blauen Flecken der SVB-Damen zeigen, dass sie sich keineswegs kampflös geschlagen gaben. Nun heißt es: Krone richten und den Fokus wieder auf die Liga legen.



Aufstellung: Mareike Jaehnz, Anna-Lena Schairer, Sophia Schairer, Selina Weber (C), Vera Koppers, Kim-Laura Maltaner, Jasmin Ruf (40. Franziska Brauchle), Julia Gresser (68. Selina Sonntag), Stella Schmid, Lara Kölbel (52. Franziska Schmid), Anika Futscher

Vorschau: 12.10.2025, 12:15 Uhr

SV Bergatreute I - SGM Kirchberg/Dettingen/Kellmünz

Jugendabteilung

Ergebnisse

E-Juniorinnen

SV Bergatreute -

SGM TSV Aitrach/Aichstetten/Tannheim 7er 0:10

E-Juniorinnen

SV Bergatreute - SG Baienfurt III 4:3

Bei idealem Herbst-Fußballwetter und Flutlicht empfingen die E-Jugend Jungs des SV Bergatreute am vergangenen Freitag den Tabellenführer aus Baienfurt an der Waldgasse. Von Beginn an entwickelte sich ein packendes Aufeinandertreffen, in das beide Seiten jedoch zuerst hineinflinden mussten. Doch schon nach fünf Minuten gelang Max Niedtner das erste Ausrufezeichen der Partie, indem er tief in der gegnerischen Hälfte einen Pass abging und den überraschten Schlussmann der Gäste gekonnt zur 1:0-Führung überwand. Nur Minuten später überzeugte dann SVB-Torwart Felix Gabler als er per Glanzparade den sicher geglaubten Gegentreffer verhinderte und die Mannschaft früh vor dem Ausgleich bewahrte. In der zwölften Minute schlug Dorian Krasniqi, der die SVB-Defensive an diesem Tag zusammenhielt, einen langen Ball auf Emilian Avdijaj, der diesen einmal aufkommen ließ und wie ein Bundesliga-Stürmer abgebrüht über den Torwart lupfte. Nun waren endgültig alle von der Klasse der Hausherren überzeugt, die beim 2:0 aber nicht aufhörten: Karl Waschull konnte nach einem tollen Dribbling am Strafraumrand nur per Foul gestoppt werden, was Moritz Hoh die perfekte Position für einen direkten Freistoß überließ, den er sehenswert zwischen Latte und Torwart verwandelte. Somit gingen die Jungs selbstbewusst und mit drei Toren Vorsprung in die verdiente Halbzeitpause. Bei Wiederanpfeiff hatte sich der SVB nach der guten ersten Halbzeit zusätzlich durch die Einwechslung von Max Sonntag und Lev Bugaienko defensiv verstärkt, was dem ebenso eingewechselten Bennett Romer den Rücken frei hielt, sich ausschließlich auf das nächste Tor des SVB zu konzentrieren. Nach ein paar eigenen Versuchen war es dann aber eine Vorlage, mit der er der Mannschaft im Angriff half. Durch blitzschnelles Denken bei einem Einwurf konnte Moritz Hoh erneut in Szene gesetzt werden, um das zweite Mal sehenswert zum Torerfolg zu gelangen. Beim Spielstand von 4:0 schien der Heimsieg bereits in trockenen Tüchern, bis die Gegner das Spiel aus dem Nichts wiederbelebten. In kurzer Zeit gelang den Gegnern plötzlich alles: Ein traumhafter Fernschuss zum 4:1, ein weiterer unhaltbarer Treffer, und obwohl Felix zunächst das 4:3 verhinderte, fiel der Anschlusstreffer vier Minuten vor Schluss dennoch. Doch das von Matteo Voiron noch einmal unterstützte SVB-Bollwerk ließ nichts mehr zu und somit stand am Ende des Tages ein 4:3-Heimsieg, der den Jungs die nächsten wichtigen drei Punkte einbrachte. Kader:

Felix Gabler, Matteo Voiron, Dorian Krasniqi, Karl Waschull (K), Max Niedtner (5), Moritz Hoh (18/32), Emilian Avdijaj (12), Max Sonntag, Bennet Romer, Lev Bugaienko

D-Juniorinnen
SV Bergatreute - SGM SG Baienfurt/Baindt II 5:3

Kader: Grittner Matthias, Shekho Dildar, Cökmez Emre, Paul Lehnertz, Kovatschevitsch Niklas, Becker Mario, Nösner Fritz, Nonnenmacher Linus, Kovatschevitsch Tim, Anton Linker, Niedtner Lennart, Elias Kramüller, Lorenz Reißmann

Torschütze: 3X Kovatschevitsch Tim, 1X Kovatschevitsch Niklas, 1X Nonnenmacher Linus

C-Juniorinnen

SGM TSB Ravensburg/FV Ravensburg 9er -

SV Bergatreute 7er 1:2

C-Juniorinnen

SV Reute - SV Bergatreute 4:2

Am Montagabend ging es zum zweiten Auswärtsspiel nach Reute. Die Gastgeber hatten ihre beiden Auftaktspiele jeweils gewonnen.

Wie bereits bei unserem ersten Spiel in Grünkraut ließen wir uns von den Gastgebern von Anfang an ihr Spiel aufdrängen. Wir waren nicht wach genug, hielten oft nicht die Positionen und agierten viel zu halbherzig, was die Gastgeber ebenfalls wieder mit Bällen in die Tiefe zum Torerfolg brachte. Nach 13. Spielminuten lagen wir bereits mit 0:3 zurück. Sobald wir besser dagegenhielten und auch in der Hälfte der Gastgeber auftauchten, konnten wir mithalten. Ein Latenschuss von Tobi Schmid fand leider nicht den Weg ins Tor, was zu diesem Zeitpunkt vielleicht ein Aufbruchsignal an die Mannschaft gewesen wäre. So aber dribbelten wir uns immer wieder durch Einzelaktionen in der Abwehr des Gegners fest, was viel Kraft kostete und vor allem immer wieder zu gefährlichen Kontern für die Hausherren führte. Auch nach der Halbzeitpause ging es nicht bedeutend besser weiter und so erzielten die Gastgeber in der 42. Spielminute das 4:0. Dies schien nun auf einmal der Startschuss für unser Team zu sein. Wenngleich auch immer noch weit unter unseren Möglichkeiten begannen wir zumindest damit, mal dagegen zu halten, so dass wir immer mehr und immer länger in der gegnerischen Hälfte waren und uns dem Tor der Reutener annäherten.

In der 61. Spielminute dann endlich das 1:4 durch Julian Fleischer und nur drei Minuten später der nächste Treffer durch Fabio Reichl. Auf einmal begannen die Gastgeber zu wackeln und wir kamen zu einigen Chancen. Leider blieben uns weitere Treffer verwehrt, so dass wir uns mit der 2:4 Niederlage abfinden mussten.

Leider haben wir viel zu spät angefangen, richtigen Einsatz zu zeigen und uns ins Spiel zurückzuarbeiten. Die Gastgeber waren unter dem Strich nicht viel besser, aber bereit, sich gemeinsam mehr zu engagieren. Wiederum eine völlig unnötige Niederlage, weil wir uns viel zu spät auf das besonnen haben, was wir trainieren und was wir in den Pokalspielen auch schon gezeigt haben.

Mit dieser weiteren Niederlage befinden wir uns auf dem siebten Tabellenplatz wieder. Beim nächsten Heimspiel gegen Aulendorf müssen wir uns anders präsentieren, um endlich den ersten Dreier einfahren zu können.

Kader: Alexander Vossler (Tor), Jamie Deitsch, Noah Dreher, Tom Brauchle, Michel Nösner, Tobias Schmid (Kapitän), Tom Geiger, Julian Fleischer (1), Julian Bressel, Matvii Dvyhaliuk, Fabio Reichl (1), Lena Dewindinat, Simon Gößwein, Sebastian Lütte

SV Bergatreute - SGM SG Aulendorf/Blönr/Ebersb 4:0

B-Juniorinnen

SGM TSV Kirchberg/Iller/Dettingen/Kellmünz - SV Bergatreute 3:1

B-Juniorinnen

SGM SV Dietmanns/Bellamont/Ellwangen/Hauerz/Steinhausen - SGM SV Bergatreute/Wolfegg 13:0

A-Juniorinnen



SGM SV Wolfegg/Bergatreute - SV Deuchelried 0:0
Gegen den Tabellenführer aus Deuchelried schaffte die A-Jugend der SGM den ersten Punktgewinn. Nach den ersten drei Saisonspielen mit drei Niederlagen war die Stimmung nicht die Beste, das Selbstvertrauen entsprechend nicht überragend hoch. Doch im Spiel gegen Deuchelried war eine erhebliche Leistungssteigerung zu verzeichnen. Zu Beginn der Partie waren die SGM-Jungs die aktivere Mannschaft, die ersten Chancen ließen aber auf sich warten. Nach und nach kam der Tabellenführer besser auf, Torhüter Fabi musste zweimal einen Rückstand verhindern. Mit zunehmender Zeit kamen auch die SGM-Jungs zu guten Chancen. Felix nach einem tollen Lauf über rechts verzog knapp, kurz darauf Noah vor dem Torhüter, er scheiterte an diesem. Nach dem Seitenwechsel waren die SGM-Jungs die deutlich bessere Mannschaft, musste jedoch immer wieder auf Konter über den agilen Stürmer der Gäste aufpassen. Das Einzige, was es in dieser Hälfte zu bemängeln gibt war die Chancenverwertung. Noah nach feinem Zuspiel scheiterte wiederum am Torhüter, Marian nach feinem Steckpass verzog knapp und auch weitere zwei, drei Möglichkeiten blieben ungenutzt. So blieb es am Ende beim 0:0, was nach der zweiten Halbzeit eher zu wenig war, der Sieg wäre verdient gewesen. Aber auf der Leistung lässt sich definitiv aufbauen, was in den nächsten Spielen auch in zählbaren Erfolg umgesetzt werden soll. Kader: Fabian Bressel, Felix Knörle, Ben Manz, Simon Kurz, Samuel Krusch, Paul Liebmann, Marius Neff, Jannis Schorpp, Noah Riedesser, Leon Lütte, Max Schöllhorn, Marian Münst, Hannes Hepp, Simon Köbel

Vorschau

Freitag, 17.10.2025

E-Junioren

SGM SV Blitzenreute/Mochenw/Wolpertsw III - SV Bergatreute

17:15 Uhr || Blitzenreute

E-Juniorinnen

SV Deuchelried - SV Bergatreute

18:00 Uhr || Deuchelried

Samstag, 18.10.2025

D-Junioren

SV Bergatreute - TSG Bad Wurzach

13:45 Uhr || Bergatreute

B-Juniorinnen

FV Bad Waldsee - SV Bergatreute

14:00 Uhr || Bad Waldsee

C-Junioren

SV Bergatreute - SGM SV Baidt/Baienfurt I

15:15 Uhr || Bergatreute

A-Junioren

SGM SG Baienfurt/Baidt - SGM SV Wolfegg/Bergatreute

17:00 Uhr || Baienfurt

Sonntag, 19.10.2025

B-Junioren

SV Reute - SGM SV Bergatreute/Wolfegg

11:00 Uhr || Reute

Montag, 20.10.2025

B-Juniorinnen

SV Bergatreute - SGM SV Kressbronn/Langenargen 9er

18:30 Uhr || Bergatreute

Mittwoch, 22.10.2025

B-Junioren

SGM SV Bergatreute/Wolfegg - SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus I

19:00 Uhr || Wolfegg

Donnerstag, 23.10.2025

C-Junioren

TSB Ravensburg - SV Bergatreute

18:30 Uhr || TSB Ravensburg

Tischtennisabteilung

Bezirkspokal II

TTF Kisslegg II - Herren II

1:4

Einzel (Punkte): Nathan Leichtle (2), Benjamin Koch (1), Lukas Beingrühl (-)

Doppel: Leichtle/Beingrühl (1)

Kreisliga B

SV Weiler III - Herren III

5:9

Nach dem Abstieg aus der starken Kreisliga A Bodensee präsentierte sich der SVB III auch im zweiten Saisonspiel in der Kreisliga B Allgäu gut. Nach dem Heim-Auftakt-sieg letzte Woche gegen Wohmbrechts I musste Kapitän D. Spang wieder einige Spieler ersetzen. Aber auch die Gastgeber konnten nicht in stärkster Besetzung antreten. Es ging von Beginn an spannend zur Sache. Spang/Wellenberg unterlagen gegen das stärkste SVW-Doppel mit 0:3. Mit Glück und guten Nerven konnten Ramadanaj/Paul nach Abwehr einiger Matchbälle im 5. Satz mit 14:12 gewinnen. Das Nachwuchs-Doppel Weishäupl/Mütz zeigte erneut eine gute Leistung, mit ihrem 3:1-Sieg brachten sie den SVB in Führung. Im vorderen Paar spielte der nach vorne aufgerückte Paul nach langer Pause trotz 1:3-Niederlage ordentlich gegen Dietrich, Ramadanaj erkämpfte sich gegen den ganz unangenehm agierenden Dorner einen knappen 3:2-Sieg. Auch in der Mitte folgte eine Punkte-teilung: Weishäupl zeigte einen starken 5. Satz (11:3) zum wichtigen 3:2-Sieg, Spang trauerte einigen vergebenen Chancen nach und verlor in engen Sätzen 3:1. Top präsentierte sich das hintere Paar: Wellenberg gewann mit konzentriertem Spiel 3:1, und Mütz legte einen sicheren 3:0-Sieg nach, Zwischenstand 3:6. Im Spitzeneinzel musste Ramadanaj hauchdünn seinem Spielpartner Dietrich zum 3:2-Sieg gratulieren, Paul unterlag nach gutem Start und unnötig verlorenem ersten Satz letztlich 0:3 gegen Dorner. Die Gastgeber waren wieder im Spiel. Doch jetzt zeigte sich wieder die ausgeglichene gute Besetzung des SVB III. Zuerst gewannen im mittleren Paar Spang und Weishäupl jeweils relativ sicher 3:0, der vorentscheidende Doppelpack. Und Mütz erkämpfte dann letztlich den siebringenden 9. Punkt. Gegen die gut spielende Dame im Team des SVW konnte er einen 0:2-Rückstand noch in einen umjubelten 3:2-Sieg drehen. Erleichterung im SVB-Team, mit 2 Siegen gelang damit ein toller Saisonauftakt.

Einzel (Punkte): Valdón Ramadanaj (1), Joachim Paul (-), Daniel Spang (1) Elia Weishäupl (2) Jannis Mütz (2), Jan Wellenberg (1)

Doppel: Ramadanaj/Paul (1), Spang/Wellenberg (-), Mütz/Weishäupl (1)

Senioren Bezirksklasse

Senioren I - Senioren II

4:6

Auch diese Saison sind wieder 2 Seniorenteams für den SVB gemeldet. Dabei starten die Sportkameraden aus Liebenau ebenfalls mit den SVB-Farben als SVB II. Die Spieletage sind meist unter der Woche an den Trainingsabenden der Vereine. Zum Saisonauftakt kam es zum direkten Duell und es wurde die erwartete enge Partie. Die Teams trennen gerade mal 80 Leistungspunkte insgesamt. Im Doppel 1 unterlagen Maluck/Wellenberg nach starkem Auftakt und 2:0-Führung leider noch 2:3 gegen Brenner/Weiß. Das Dop-



pel 2 Paul/Gresser kam beim 0:3 gegen Gfrerer/Wetzel nicht über gute Ansätze hinaus. Im ersten Einzel musste Paul die klare Überlegenheit von Brenner quittieren (0:3), am Nebentisch gewann Maluck 3:1 gegen Gfrerer. Im hinteren Paar überzeugte Wellenberg bei seinem Senioren-Debüt mit einem klaren 3:0 gegen Wetzel, während Gresser gegen den starken Weiß wenig ausrichten konnte (0:3), Zwischenstand 2:4. Im Spitzeneinzel musste sich auch Maluck dem starken Brenner beugen (0:3). Etwas Hoffnung kam nochmals auf als Paul knapp in 5 Sätzen 3:2 gegen Gfrerer gewann, und Wellenberg seinen zweiten Sieg (3:0) gegen Weiß feierte. Im letzten Einzel kämpfte Gresser stark, ein Sieg hätte das Unentschieden gebracht. Leider musste er sich Wetzel letztlich 1:3 geschlagen geben.

Senioren I (Punkte): Karsten Maluck (1), Joachim Paul (1), Jan Wellenberg (2), Willi Gresser (-)

Doppel: Maluck/Wellenberg (-), Paul/Gresser (-)

Senioren II (Punkte): Niels Brenner (2), Simon Gfrerer (-), Gebhard Weiß (1), Jürgen Wetzel-Koch (1)

Doppel: Gfrerer/Wetzel-Koch (1), Brenner/Weiß (1)

Vorschau

Samstag, 18.10.

09:30 Uhr	SC Markdorf - Jugend II
10:00 Uhr	TSV Mimmenhausen - Jugend I
14:00 Uhr	TSV Reute - Herren III
14:30 Uhr	TSV Warthausen - Herren I
15:30 Uhr	Herren II - TSG Lindau-Zech II
19:30 Uhr	SC Vogt V - Herren IV
19:30 Uhr	Herren III - TV Isny III



Musikverein Bergatreute e.V.

Save the Date

Jahreskonzert des Musikvereins Bergatreute

Der Musikverein Bergatreute hat sein Projekt „Jahreskonzert 2025“ gestartet!

Wir freuen uns, Stefanie Hairbucher als musikalische Leiterin für dieses Projekt gewonnen zu haben. Unterstützt wird sie dabei von Roland Schmid.

Steffi hat ein tolles und anspruchsvolles Programm zusammengestellt – mit konzertanter Blasmusik, aber auch Märschen und Polkas, die für beste Unterhaltung sorgen werden.

Das gerade beendete Probenwochenende war intensiv und fordernd, aber wir sind glücklich, einen großen Schritt in Richtung Konzert gemacht zu haben.

Freuen Sie sich schon jetzt auf einen stimmungsvollen Blasmusikabend am

Samstag, 15. November 2025

Beginn: 20:00 Uhr

Ort: Gemeindehalle Bergatreute

Merken Sie sich den Termin – es wird ein tolles Konzert!



Landfrauenverein

im Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Landfrauen unterwegs!

Weihnachtsmarkt Augsburg

Am **Samstag, den 29.11.25** besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Augsburg. Wir treffen uns um 8.45 Uhr an der Bushaltestelle beim Rathaus und fahren um 9 Uhr mit dem

Bus los, um den Augsburger Christkindlesmarkt zu erleben. Er ist einer der ältesten Weihnachtsmärkte Deutschlands. Seinen Ursprung hat der Markt bereits im 15. Jahrhundert und den Namen „Christkindlesmarkt“ trägt er offiziell seit 1949. Bis heute hat er nichts von seiner Anziehungskraft verloren und wir werden das vielfältige Angebot entdecken. Um 19.30 Uhr treten wir die Heimfahrt an und sind spätestens um 22 Uhr zurück in Bergatreute.

Bitte meldet Euch bis spätestens 22.11.25 bei Anita Fässler-Koch, Tel.: 4419 oder Ruth Schmid, Tel.:4539 an. Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder 35 Euro und für Nichtmitglieder 40 Euro und ist vorab per Überweisung bis zum 24. November an den

LandFrauenortsverein Bergatreute

IBAN: DE 41 6519 1500 0027 6140 00

zu zahlen. Die Anmeldung wird mit der Überweisung gültig und ist verbindlich.

Wir freuen uns auf besinnliche Stunden, gemütliches Beisammensein und wundervolle Feststimmung mit Euch.

Euer Landfrauenteam

Was sonst noch interessiert

Arkade e.V.

Alltag und Gemeinschaft teilen – werden Sie Wegbegleiter

Menschen mit psychischer Belastung benötigen für ihre Bewältigung des Alltags Anleitung und Unterstützung. Deshalb suchen wir Einzelpersonen, Lebensgemeinschaften und Familien, die einer betroffenen Person ein neues Zuhause auf Zeit geben können.

Sie erhalten ein monatliches, steuerfreies Entgelt von ca. 1.500,- €.

Unser Arkade-Fachdienst begleitet Sie kontinuierlich und zuverlässig vor Ort in allen Fragen des Zusammenlebens. Derzeit begleiten wir in den Regionen Oberschwaben und im Bodenseekreis 70 Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung in Gastfamilien. Das Zusammenleben kann von wenigen Wochen bis zu mehreren Jahren bestehen. Unsere Gastfamilien erleben dies als Bereicherung und für die Bewohnerinnen und Bewohner bietet die familiäre Gemeinschaft ein hohes Maß an persönlicher Freiheit und Lebensqualität.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf und informieren Sie gerne.

Arkade e.V.

Begleitetes Wohnen in Familien (BWF)

Eisenbahnstr. 30/1, 88212 Ravensburg

Telefon Ravensburg: 0751-36655-80

E-Mail: felix.willibald@arkade-ev.de

Homepage: www.arkade-ev.de

Lehrfahrt nach Wiggensbach

Am 11. Oktober reiste eine kleine Gruppe des OGV nach Wiggensbach im Allgäu und besuchte dort das Anwesen von Dr. Markus Strauß. Herr Strauß erläuterte die Konzeption der Anlage unter den bestehenden Vegetationsbedingungen auf 800 bis 900 Höhenmetern. Die intensive land- und forstwirtschaftliche Nutzung hat über die Jahrzehnte zu einer Verarmung der Vegetation geführt, die angesichts



der herrlichen Landschaft auf den ersten Blick gar nicht so wahrgenommen wird. Die Anlage wilder Blühstreifen, Hecken und von Beeten war mit Anfangsschwierigkeiten verbunden, was sich ein Bergatreuter Hobbygärtner kaum vorzustellen vermag. Durchsetzungsfreudigste Pflanzen wie Giersch und Brennessel mussten mühevoll angesiedelt werden, ehe sie sich dazu entschlossen, den Raum allmählich wieder in Besitz zu nehmen. Und so sieht einiges der neu angelegten Areale eher nach Verwilderung aus, doch werden hier Pionierleistungen erbracht, welche die Rückkehr der Artenvielfalt zum Ziel haben. Die Außenanlagen umfassen überdies einen Naturweiher, eine Biokläranlage, Obst- und Nußgehölze, aber natürlich auch einen pittoresken und ertragreichen Bauerngarten, wie er jedem *Landliebemagazin* Ehre machen würde.

Der Gebäudekomplex ist aus einem ehemaligen Bauernhof hervorgegangen und hat eine neuartige Nutzung gefunden. Denn ein Bauinvestor hat das Anwesen gekauft und zu Wohnzwecken umgebaut. So leben mehrere Parteien auf dem Gehöft, vom Kleinkind bis zum Achtzigjährigen, getrennt und doch zusammen, wie ein kleines Dorf im Dorfe. In der Scheuer hat Herr Strauß sein Seminarzentrum, in welchem er einen Teil seiner Praxisausbildungen im Rahmen seiner Verpflichtungen als Hochschullehrer abhält. Studenten aus ganz Deutschland kommen hierher, um mittels intensiver Praktika ihre Ausbildung zum zertifizierten Fachberater für natürliche, wilde und vor allem, essbare Pflanzen zu absolvieren.

Im krassen Gegensatz zu seinen Kritikern spricht Herr Strauß achtungsvoll von der Natur, der Schöpfung und predigt nicht, was er nicht selbst einzuhalten bereit wäre. Achtsamkeit vor Natur und den Menschen und Respekt vor Gottes Schöpfung sind zukunftsweisende und in der Vergangenheit bewährte Wegmarken, um sich erfolgreich durch das eigene Leben zu navigieren. Auch wenn der Zeitgeist sich immer wieder einmal vergaloppiert, ob durch scheinbar unanfechtbare Ideologien oder durch religiöse Heilsversprechungen, so kommen die Menschen doch immer wieder auf die grundlegenden Werte zurück. Oft bedarf es dazu aber einer Krise, um diese Werte wieder schätzen zu lernen, ist Markus Strauß überzeugt. Doch gibt es keinen Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Das Immerwährende schüttelt am Ende jede Widernatürlichkeit ab und die Natur lehrt uns, das zu erkennen.

Wir vom OGV kehren nun bestärkt in unsere Gärten und Küchen zurück und dürfen freudig erkennen, vieles von dem bereits im Alltag umzusetzen. Und da jede Veränderung im Kleinen beginnt und jeder bei sich selbst anfangen kann, sehen wir uns in unserem Auftrag bestärkt, das Wissen zu mehren und zu pflegen. Wer sich uns anschließen möchte, ist im Verein herzlich willkommen und wir werden weiterhin an unseren Themen des effektiven, naturnahen Gärtnerns und der gesunden Ernährung dranbleiben.

Kürbisfest in der Gemeinschaftsschule

Der OGV richtet am Mittwoch, dem 22.10.2025 gemeinsam mit Kindern der Grundschulklassen und deren Lehrern das Kürbisfest aus. Die angesäten Kürbisse sind mächtig angewachsen und harren nun der Verarbeitung. Das geschieht am Mittwochnachmittag ab 14 Uhr. Kinder, Eltern, Mitglieder und Interessenten sind eingeladen, dem beizuwohnen. Sollten sich helfende Hände noch nach einer Betätigungsmöglichkeit sehnen, gelänge es bestimmt, Abhilfe zu schaffen. Hinweise wie immer an den Vorstand unter Telefon 1670 oder volker@angerhofer.com

Neu am Gymnasium

SchülerInnen-Streitschlichtung in der Unterstufe Schüler und Schülerinnen der 8. Klasse im Schönstatt-Zentrum

Vom Montag, den 6. Oktober bis Mittwoch, 8.10.2025 wurden fünf AchtklässlerInnen im Schönstatt-Zentrum zu SchülermentorInnen ausgebildet. Da es beim Streitschlichten nicht nur auf eine wertschätzende Einstellung, sondern auch auf viele Techniken ankommt, die es zu erlernen und zu üben gilt, braucht man eine Art Kompaktseminar. Dies wurde den Ausbilderinnen und Lehrerinnen des Gymnasiums Sabine Volkwein (Beratungslehrerin) und Carmen Wunderle (Abteilungsleiterin am Gymnasium) ermöglicht, durch den Wunsch der Schulleitung und den KollegInnen sowie der Abteilungsleiterin der Unterstufe, Birgit Bader-Sickinger am Gymnasium zukünftig mit SchülerInnen-Mentoren zu arbeiten. Auch der Förderverein unterstützte die Ausbildung großzügig. Kinder der Unterstufe profitieren bei kleinen bis mittleren Streitigkeiten, die am Anfang in Klassen gehäuft auftreten, denn die Klassenleitungen haben häufig nicht genug Zeit an der Hand, um entsprechende Schlichtungsprozesse anzuleiten. Außerdem gefällt es den jüngeren Schülern und Schülerinnen, in Kontakt mit älteren Schülern und Schülerinnen zu kommen, welche wertschätzend im Umgang sind und bei vielen Fragen und Nöten behilflich sein können. Allerdings müssen SchülerInnen auch wissen, welches Problem durch sie nicht geschlichtet werden kann und weiterer Unterstützung bedarf. Das will gelernt sein! Nun wird das neue Mediatorenteam zum zweiten Schulhalbjahr den Unterstufenklassen vorgestellt und kann dann seine Arbeit aufnehmen. Betreut und unterstützt werden sie weiterhin von den beiden Ausbildungslehrerinnen, die sehr erfreut über ihr motiviertes Team sind, welche die Ausbildungstage bestehend aus anspruchsvollen Inhalten zu Theorie und Praxis der Kommunikation, Wertschätzung und Schlichtung mit viel Kreativität, Einsatz und Zusammenhalt absolvierten.

Verband Katholisches Landvolk

Seminar „Hofübergabe – Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe – Hofauflösung“. Es findet am Freitag, 21. und am Samstag, 22. November 2025 jeweils von 9:30 bis 17:00 Uhr in der Gaststätte Adler, am Bussenhang 1 in 88527 Unlingen-Göppingen statt. Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss. Seminargebühr: 30,- € für Nicht-Mitglieder, 25,- € für Landvolkmitglieder.

Dazu fallen 35,- € Verpflegungskosten pro Tag an (inklusive Brezeln, Kaffee, Mittagessen, Kaffee, Kuchen und Wasser). Anmeldung bis Montag, 17. November 2025 bitte bei: Bruno Heinzelmann per E-Mail bruno.heinzelmann@free-net.de oder Mobil 0151 - 1109 1128.

Männerchor Alttann

„Sängerabende“

Unter dem Motto „Uns“ Männer mag man eben“ veranstalten wir wieder die traditionellen und beliebten Sängerebenende.

Dazu laden wir Sie, liebe Freunde des Männerchorgesangs, recht herzlich ein.



Wir werden Chorsätze aus den vergangenen Jahren sowie neue Melodien zu Gehör bringen.

Abwechslung in das Programm bringen zusätzliche Einlagen. Lassen Sie sich überraschen.

Leitung: Peter Schad, am Klavier: Franz Ott, Ansage: Josef Matheis.

Aufführungen im Haus für Bürger und Gäste in Alttann am 7. und 8. November 2025 um 20 Uhr.

Konzertbestuhlung mit Pausenbewirtung.

Der Eintritt beträgt 15 Euro.

Kartenvorbestellungen bei Karl Motz Tel.: 07527 2388 und bei Kaufhaus Ott Tel.: 07527 6862 ab 25. Oktober 8 Uhr sowie Karten an der Abendkasse.

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie Bodenseekreis

Die Selbsthilfegruppe Bodenseekreis ist am **Samstag, 25. Oktober 2025, von 13.30 - 17.00 Uhr** auf den **Gesundheitstagen Friedrichshafen**, Graf-Zeppelin-Haus, Olgastr. 20, Friedrichshafen am **Stand 66, des Selbsthilfe-Netzwerks Bodenseekreis**, anzutreffen.

Dystonie ist eine neurologische Bewegungsstörung. Es treten unwillkürliche, länger anhaltende Muskelverkrampfungen auf, die die Betroffenen selbst nicht steuern können. Es können beispielsweise Schiefhals, Lidkrampf, Schreibkrampf, als Krankheitsbild auftreten.

Am Stand können Sie einen Überblick über die verschiedenen **Dystonieformen** und deren **Behandlungsmöglichkeiten** erhalten. Ebenso können Sie sich über die **Tiefe Hirnstimulation** informieren. Diese Therapieform wird u. a. bei Dystonie und Parkinson angewandt.

Natürlich erhalten Sie am Stand Informationen über alle Selbsthilfegruppen.

Kontaktadresse für die Selbsthilfegruppe Bodenseekreis: Annette Daiber, Tel. 07542 / 95 36 050 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Baden-Württembergische Kinder- und Jugendliteraturtage in Schloss Achberg!

Schloss Achberg bietet ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Führungen durch die Ausstellung „Kunst & Liebe“. Besonderes Highlight im Oktober sind die Veranstaltungen im Rahmen Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage.

Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber.“ Bis 2. November Kunst ist mehr als ein Beruf und Liebe ist mehr als ein Gefühl. Wie gelingt Künstler/innenpaaren die „work-life-balance“? Warum arbeiten einzelne Paare bewusst zusammen, während andere getrennte Ateliers wählen? Wie und wo finden die internen fachlichen Diskussionen statt, im Atelier oder am Küchentisch? Die Ausstellung will am Beispiel ausgewählter Künstler/innenpaare einen Blick hinter die Kulissen wagen und wird dabei auch einzelne gesellschaftliche Klischees bewusst hinterfragen. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Ausstellungsführung 26. Oktober | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und

Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

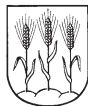
Baden-Württembergische Kinder- und Jugendliteraturtage: Mutmachlesung „Mach dir die Welt“ mit Raffaella Schöbitz 26. Oktober | 15.00 Uhr | 3,00 Euro | *Anmeldung erforderlich* Entdeckt mit der Illustratorin und Autorin Raffaella Schöbitz inspirierende Persönlichkeiten, die unsere Welt geprägt haben. Ob Politikerin, Dragqueen oder Künstler – hier findet jede/r Anregungen, die eigenen Talente zu entfalten. Eine interaktive Lesung, die Mut macht, die Welt zu verändern und sich selbst zu sein. Eine Veranstaltung im Rittersaal von Schloss Achberg im Rahmen der Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage 2025.

Baden-Württembergische Kinder- und Jugendliteraturtage: Geschichten erfinden & illustrieren mit Martin Baltscheit 29. Oktober | 10.00 Uhr | 3,00 Euro | *Anmeldung erforderlich* Zusammen mit Martin Baltscheit (Erfinder des „Löwen, der nicht schreiben konnte“) entstehen mit den Kindern in diesem kurzweiligen Workshop nicht nur eine eigene Geschichte, sondern sie gestalten auch dazu passende Bilder. Unter Anleitung des Künstlers können sie verschiedene Maltechniken ausprobieren und sich kreativ austoben. Eine Veranstaltung in der Museumswerkstatt von Schloss Achberg im Rahmen der Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage 2025.

Baden-Württembergische Kinder- und Jugendliteraturtage: Workshop mit Christina Röckl „Bus“ 29. Oktober | 10.00 Uhr | 3,00 Euro | *Anmeldung erforderlich* Im Mittelpunkt des Workshops steht das Bilderbuch „Bus“: Fast ohne Worte erzählt „Bus“ über die ganz kleinen Dinge, die die Welt zum Wackeln bringen. Wie können wir mit winzigen Schritten ganz Großes bewirken? In dieser Veranstaltung schmieden die teilnehmenden Kinder Pläne für eine Welt, in der sie leben wollen und halten ihre Ideen auf Papier fest. Außerdem zeichnet Christina Röckl live, gibt Einblicke in den Entstehungsprozess eines Bilderbuches und animiert zum Selbermachen und -denken. Eine Veranstaltung in der Museumswerkstatt von Schloss Achberg im Rahmen der Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage 2025.

Baden-Württembergische Kinder- und Jugendliteraturtage: Workshop mit Christina Röckl „Kaugummi verklebt den Magen“ 30. Oktober | 14.00 Uhr | 3,00 Euro | *Anmeldung erforderlich* Nach einer interaktiven Lesung aus „Kaugummi verklebt den Magen“ geht es ans eigene Gesichtenspinnen: Es wird nachgehakt und nachgefragt, Lügen werden aufgedeckt und umgedacht. Was ist überhaupt eine Lüge und wie merkt man, dass jemand flunkert? Die Künstlerin lädt auf eine spannende Reise rund ums Büchermachen und Geschichtenerzählen ein. Dabei werden Charaktere entwickelt und Texte geschrieben, Hefte gebunden, Comics gezeichnet und Cover entworfen. Am Ende nimmt jedes Kind ein eigenes kleines Büchlein mit nach Hause. Eine Veranstaltung in der Museumswerkstatt von Schloss Achberg im Rahmen der Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage 2025.

Baden-Württembergische Kinder- und Jugendliteraturtage: New-Adult Lesung mit Gabriella Santos de Lima 31. Oktober | 18.00 Uhr | 3,00 Euro | *Anmeldung erforderlich* „Moments so blue like our love“ ist der Auftakt von Blue Eternity, einer herzerreißenden New-Adult-Dilogie von Spiegel-Bestsellerautorin Gabriella Santos de Lima. Die Autorin erzählt eine Geschichte voller Emotionen, Freundschaft und Liebe, die junge und junggebliebene Leserinnen und Leser gleichermaßen berührt. Eine Ver-



anstellung im Rittersaal von Schloss Achberg im Rahmen der Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturlage 2025.

Schlossführung 1. November | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung erhellt die bewegte Geschichte von Schloss und Herrschaft Achberg und wirft Blicke in die schönsten Räume des Schlosses, wie den prunkvollen Rittersaal.

Ausstellungsführung 1. November | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Kuratorinnenführung mit Gebärdensprache 2. November | 13.00 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich Die Ausstellungskuratorin Andrea Dreher führt zu ausgewählten Werken durch „Kunst & Liebe“. Sie stellt sich dem Publikum und gibt Einblicke in die Entstehung der Ausstellung. Eine Gebärdensprachdolmetscherin wird die Führung übersetzen. So können sowohl nicht-hörende als auch hörende Menschen an der Führung teilnehmen.

Wohnpark am Schloss Bad Waldsee

Ausstellung der Künstlerinnen Barbara Birk und Uta Oberneder im Wohnpark am Schloss

Zwei Künstlerinnen, eine „Ansichtssache“ – Ausstellung im Wohnpark am Schloss eröffnet

BAD WALDSEE – Die Ausstellung „Ansichtssache“ präsentiert experimentierfreudige Werke der Künstlerinnen Barbara Birk und Uta Oberneder vom 26. September bis zum 29. November im Foyer des Wohnparks am Schloss in Bad Waldsee

Mit einer feierlichen Vernissage wurde am Freitagabend, 26. September 2025, in Bad Waldsee die neue Kunstausstellung „Ansichtssache“ im Wohnpark am Schloss der St. Elisabeth-Stiftung eröffnet. Zahlreiche Kunstfreunde, Gäste aus der Region sowie Angehörige und Bekannte der Bewohnerinnen und Bewohner erlebten einen inspirierenden Abend. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von stimmungsvollen Klavierklängen des Pianisten Bow Miller. Wohnparkleiterin Laura Branz freut sich: „Es ist immer etwas Besonderes, wenn neue Kunstwerke in unser Foyer ziehen. Und so freue ich mich, die Gemeinschaftsausstellung der Künstlerinnen Barbara Birk und Uta Oberneder nun offiziell als eröffnet zu erklären.“ Die über 100 Kunstinteressierten, die der Einladung zur Vernissage folgten, nutzen die Gelegenheit, die über 70 inspirierenden Werke zu entdecken, aber auch, um mit den beiden Künstlerinnen ins Gespräch zu kommen. „So viele Besucher hatten wir bisher selten auf den Vernissagen zu Gast. Das liegt wohl unter anderem daran, dass Barbara Birk und Uta Oberneder in der Region sehr beliebte und bekannte Künstlerinnen sind“, meint Laura Branz.

Die zwei Künstlerinnen verbindet eine gemeinsame Leidenschaft: Die Begeisterung und Neugier für die Welt der Farben und Materialien. Obwohl sie zum Teil mit Seite 2 von 3 08.10.25 - St. Elisabeth-Stiftung Abdruck honorarfrei unterschiedlichen Stilrichtungen arbeiten, eint sie die Offenheit für Neues. „Diese Experimentierfreude spiegelt sich deutlich in ihren Werken wider“, erklärt Laura Branz. So setzen die Künstlerinnen beispielsweise in einigen Werken fluoreszierende Farben ein. Werden diese Bilder mit

Schwarzlicht angestrahlt, beginnen die einzelnen Partien geheimnisvoll zu leuchten.

Barbara Birk, ausgebildete Kunsttherapeutin, stammt gebürtig aus Bad Saulgau und lebt seit über 30 Jahren in Bad Waldsee. Dort leitet sie ihr Atelier „Farbenfroh“, ein Ort der Kreativität und Begegnung. Sie pflegt seit über zwölf Jahren eine enge Freundschaft mit Uta Oberneder aus Bad Wurzach, deren Leidenschaft für Kunst und Malerei bereits in ihrer Kindheit geweckt wurde. Ihr Großvater war Maler und Restaurator. Durch ihn entdeckte die Diplom-Betriebswirtin die faszinierende Welt der Malerei. In der Region durch mehrere Ausstellungen in Bad Waldsee, Österreich, Schweiz und Frankreich bekannte Künstlerin hat sich an verschiedenen Kunstakademien kontinuierlich fortgebildet. „Meine Inspirationen entstehen aus meinem Inneren und sind von Gefühlen und Erlebnissen geprägt“, erläutert Uta Oberneder. Sie betont, wie sehr sie sich darüber freut, ihre Werke gemeinsam mit denen ihrer Freundin Barbara Birk in der Ausstellung „Ansichtssache“ im Wohnpark am Schloss zeigen zu können. Ganz im Sinne des Titels der Ausstellung „Ansichtssache“ – sind unterschiedliche Perspektiven und Interpretationen der Werke ausdrücklich erwünscht. „Kunstinteressierte und alle, die sich gerne von Farbe, Form und Licht verzaubern lassen möchten, sind herzlich eingeladen, die Ausstellung „Ansichtssache“ noch bis zum 29. November in unserer Einrichtung zu besuchen“, so Wohnparkleiterin Laura Branz.

Infohinweis:

Die Ausstellung „Ansichtssache“ mit über 70 Exponaten von Barbara Birk und Uta Oberneder ist täglich von 9 bis 18 Uhr vom 26. September bis zum 29. November 2025 im Foyer des Wohnparks am Schloss, Bad Waldsee, zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Weihnachten im Schuhkarton“ startet am 1. Oktober

Tausende Päckchenpacker stehen in den Startlöchern

Am 1. Oktober startet im deutschsprachigen Raum, die beliebte Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse. Ab diesem Tag werden alle offiziellen Abgabeorte auf der Webseite der Organisation veröffentlicht. In Weingarten gibt es 4 Abgabemöglichkeiten, berichtet Inna Kutter, die die Aktion ehrenamtlich als Abgabestelle bei Schuster KG in Weingarten, koordiniert. Die Idee ist simpel und jeder kann mitmachen: Man packt einen individuell dekorierten Schuhkarton mit neuen Geschenken wie Spielzeuge, Schulmaterialien, Hygieneartikeln, Kleidung und einer persönlichen, wertschätzenden Botschaft für ein bedürftiges Kind im Alter von 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahren. Während der offiziellen Abgabewoche vom 10. bis 17. November 2025 können die liebevoll gepackten Schuhkartons an der großen Abgabestelle bei der SCHUSTER KG, Josef-Bayer-Str. 10, 88250 Weingarten, abgegeben werden. Wer keine passenden Kartons zuhause hat, kann unter jetzt-mitpacken.org welche bestellen.

Über „Weihnachten im Schuhkarton“

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der internationalen Aktion „Operation Christmas Child“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse. Ziel der Aktion ist es, bedürftigen Kindern weltweit zu zeigen, dass Gott sie liebt und durch die Schuhkartons zusammen mit Kirchengemeinden vor Ort die gute Nachricht von Jesus Christus weiterzugeben. Seit 1993 wurden im Rahmen der Aktion über 220 Millionen Geschenkkartons auf die Reise zu Kindern in mehr als 170 Ländern und Regionen gebracht.



Landratsamt Ravensburg

Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im November

Kreis Ravensburg - Hiermit informieren wir über Veranstaltungen zu unterschiedlichsten Themen, die unser Ernährungszentrum im November anbietet.

Kraut & Köstlich: Sauerkrautvielfalt für Genießer: Workshop am 6. sowie am 11. November

Im Winter ist Sauerkraut eine gute Quelle für Vitamin C. Im Workshop „Kraut & Köstlich: Sauerkrautvielfalt für Genießer“ geht es um die Weiterverarbeitung von Sauerkraut zu schmackhaften Gerichten. Der Workshop mit Referentin Katja Sontheimer findet am Donnerstag, 6. November in Bad Waldsee (Schillerstraße 34) oder am Dienstag, 11. November in Leutkirch (Wangener Straße 70) statt. Der Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 17:30 Uhr. Der Beitrag für die Teilnahme liegt bei 20 €. Zusätzlich wird dieser Workshop am Donnerstag, 4. Dezember um 17:30 Uhr als Online-Vortrag angeboten. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Die Anmeldung ist bis 7 Tage vor der Veranstaltung möglich.

Bärenstarke Kinderkost:

Online-Vortrag am 19. November

Bei der Ernährung von Kleinkindern nach dem ersten Lebensjahr gibt es viele Fragen. Referentin Andrea Geißler ist Fachfrau im Bereich bewusste Kinderernährung. In ihrem Online-Vortrag gibt sie praktische Tipps für die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung und berät, welche Lebensmittel überhaupt für Kleinkinder geeignet sind. Ebenfalls beantwortet sie die Fragen der Teilnehmenden.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, 19. November um 18:30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis 3 Tage vor der Veranstaltung unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Wildfleisch – Kulinarischer Schatz aus heimischen Wäldern: Workshop am 20. sowie am 25. November

In diesem Workshop werden die Geheimnisse der Zubereitung von Wildfleisch gelüftet. Außerdem erhalten die Teilnehmenden wertvolle Informationen zur Auswahl und Verarbeitung von passenden Beilagen. Ebenfalls wird das Kochen mit neuen Gewürzkombinationen thematisiert. Dieser Workshop ist perfekt für alle geeignet, die ihre Kochkünste erweitern und neue Geschmackserlebnisse entdecken möchten. Der Workshop mit Referentin Kerstin Nadig findet am Donnerstag, 20. November in Bad Waldsee (Schillerstraße 34) oder am Dienstag, 25. November in Leutkirch (Wangener Straße 70) statt. Der Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 17:30 Uhr. Der Beitrag für die Teilnahme liegt bei 25 €. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Die Anmeldung ist bis 7 Tage vor der Veranstaltung möglich.

Bauernhausmuseum

Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Buntes Herbstprogramm im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Beim **Erlebnistag** am 26. Oktober dreht sich alles um die Herstellung unseres Grundnahrungsmittels Brot. In den Herbstferien wird dienstags und donnerstags das beliebte Ferienprogramm mit abwechslungsreichen Themen rund um das bäuerliche Leben angeboten.

Erlebnistag: „Unser täglich Brot...“ 26. Oktober | 10:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Was mussten die Bauern früher alles tun, um das Grundnahrungsmittel „Brot“ herzustellen? Welche Getreidesorten gab es überhaupt und welche Arbeitsschritte braucht es vom Acker bis zur Mühle und in den Backofen? Ziehen Sie selbst den Pflug, machen Sie mit beim Getreide-Quiz, beim Dreschen und Worfeln und begleiten Sie Alfons Rauch beim Rundgang durch die Wolfegger Schachenmühle. Können Sie verschiedene Mehlsorten unterscheiden? Probieren Sie es aus!

Herbstferienprogramm: „Wärme und Licht“ 26. Oktober | 11:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* In den baden-württembergischen Herbstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Herbstferienprogramm: „Märchen, Sagen und Geschichten“ 30. Oktober | 11:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* In den baden-württembergischen Herbstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 1. November | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 2. November | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegsausstellung 2. November | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben.

Öffnungszeiten bis 10. November: täglich von 10 bis 17 Uhr, montags geschlossen

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

bodo - Mobil mit Bus und Bahn

Busse fahren wieder bis Konstanz
Bahnhof Linien 700 und 7394 zurück auf regulärer Strecke

Ab Sonntag, 12. Oktober, fahren der Regiobus 700 (Ravensburg – Konstanz) und der Städteschnellbus 7394 (Friedrichshafen – Konstanz) wieder bis zum Konstanzer Bahnhof. Wegen Bauarbeiten mussten beide Linien zwei Jahre lang ersatzweise zur Haltestelle Bürgerbüro ausweichen.

Ab Sonntag fahren nun beide Linien innerhalb des Konstanzer Stadtgebiets ab der Haltestelle Sternplatz wieder



direkt zum Bahnhof und nicht mehr zum Bürgerbüro. Das gilt sinngemäß auch für die Gegenrichtung. Die wiederhergestellte Direktverbindung erleichtert vor allem denjenigen Fahrgästen den Weg, die am Bahnhof umsteigen. Bei der Ankunft am Bahnhof Konstanz ändern sich die Ankunftszeiten geringfügig, die Abfahrtszeiten bleiben unverändert. Im Gebiet des bodo-Verkehrsverbands, also zwischen Ravensburg und Meersburg beziehungsweise zwischen Friedrichshafen und Meersburg, ergeben sich keine Änderungen.



Deutsches Rotes Kreuz

DRK Kinder-Krisen-Einsatzdienst erhält höchste Auszeichnung des Bundes

Ravensburg/Berlin, Oktober 2025 – Große Ehre für das Deutsche Rote Kreuz im Landkreis Ravensburg: Der ehrenamtlich getragene Kinder-Krisen-Einsatzdienst des DRK-Kreisverbandes Ravensburg e.V. wurde vom Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) für den renommierten Förderpreis „Helfende Hand“ 2025 nominiert – in der Kategorie „Innovative Konzepte“. Der Preis gilt als die höchste Auszeichnung des Bundes für ehrenamtliches Engagement im Bevölkerungsschutz.

Der DRK-Kreisverband Ravensburg gehört damit zu den bundesweit 16 Projekten, die von einer Fachjury aus knapp 400 Bewerbungen ausgewählt wurden. Die Preisverleihung findet am 1. Dezember 2025 im Bundesinnenministerium in Berlin statt und wird live übertragen.

„Kinder brauchen in Ausnahmesituationen vor allem jemanden, der ruhig bleibt, zuhört und Halt gibt“, erklärt Gerhard Krays, DRK-Kreisgeschäftsführer in Ravensburg. „Unsere Ehrenamtlichen begleiten Kinder auf Augenhöhe und sorgen dafür, dass sie in Notlagen nicht übersehen werden. Schon die Nominierung zeigt, wie wichtig und zukunftsweisend dieser Ansatz ist.“

Hilfe für Kinder in seelischen Notlagen

Der Kinder-Krisen-Einsatzdienst ist bislang einzigartig im süddeutschen Raum. Er entstand aus der Erfahrung zahlreicher DRK-Einsätze, bei denen Kinder und Jugendliche nach tragischen Ereignissen besonders belastet waren – etwa nach Schulbusunfällen, plötzlichen Todesfällen, Bränden, Amokalarmen oder Gewalterlebnissen in Oberschwaben. Speziell geschulte Ehrenamtliche leisten kindgerechte „seelische Erste Hilfe“. Sie stabilisieren Kinder und Jugendliche in der Akutsituation, erklären Bezugspersonen altersgerechte Reaktionen auf traumatische Ereignisse und begleiten Familien in den ersten Tagen nach dem Geschehen. Bis zu drei strukturierte Nachbetreuungen helfen, eine nachhaltige Stabilisierung zu erreichen.

„Verstehen ist der erste Schritt zur Heilung – besonders, wenn Worte fehlen“, betont Ulrike Schmid, ehrenamtliche Leiterin des Kinder-Krisen-Einsatzdienstes. „Unsere Arbeit soll betroffenen Kindern und ihren Familien das Gefühl geben, dass sie in ihrer Not gesehen und verstanden werden.“

Starkes Netzwerk im Hintergrund

Das Projekt wurde gemeinsam mit der Hochschule Ravensburg-Weingarten, dem Zentrum für Psychiatrie Weissenau und Fachleuten der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) entwickelt. Es verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse mit praktischer Hilfe. Zum Netzwerk gehören Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Jugendamt, Schulen und Traumaambulanzen.

Seit Projektbeginn kommt der Kinder-Krisen-Einsatzdienst im Schnitt dreimal pro Monat zum Einsatz – mit stetig wachsender Nachfrage und positiver Resonanz.

Ehrenamt im Mittelpunkt

Der Förderpreis „Helfende Hand“ wird seit 2009 jährlich vom Bundesinnenministerium vergeben. Er zeichnet Projekte aus, die mit Kreativität, Mut und Herzblut den Bevölkerungsschutz stärken und das freiwillige Engagement sichtbar machen.

„Wir würden uns sehr freuen, wenn wir zusätzlich den Publikumspreis gewinnen könnten – aber schon die Nominierung selbst ist für uns eine große Anerkennung“, sagt Michael Schulz vom ehrenamtlichen DRK-Leitungsteam. „Gleichzeitig möchten wir andere DRK-Verbände ermutigen, ihr Krisenmanagement auch auf die besonderen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen auszurichten.“

Das Online-Voting für den Publikumspreis läuft bis zum 1. Dezember 2025 unter

<https://www.helfende-hand-foerderpreis.de/die-projekte/2025/kinder-krisen-einsatzdienst?ref=833&cHash=4667878c049df95f198eaeef86ec035ed>

SVLFG

In Bewegung bleiben für starke Knochen

Die Bewegung der Menschen zu fördern, stellt ein zentrales Anliegen der Krankenkassen dar. Deshalb bietet auch die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) ihren Versicherten verschiedene Präventionsmaßnahmen an, unter anderem um Osteoporose vorzubeugen.

In der Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) finden sich auch spezielle Kurse zur Osteoporose-Prävention. Alle hier gelisteten Kurse sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachleuten geleitet. Die LKK bezuschusst Kurse, die von der ZPP zertifiziert wurden, in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Es werden auch Kurse in den weiteren Handlungsfeldern Ernährung, Stressreduktion und Sucht angeboten. Zur Datenbank gelangt man über die Internetseite:

www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden

Bei Osteoporose ist der Knochenstoffwechsel gestört und die Knochendichte nimmt ab, so dass es öfter zu Knochenbrüchen kommen kann. Die Erkrankung wird unter anderem durch Kalziummangel und Bewegungsmangel verursacht und auch oft als Knochenschwund bezeichnet. Osteoporose ist die häufigste Knochenerkrankung im höheren Lebensalter. In Deutschland sind zirka sechs Millionen der über 50-Jährigen betroffen. Es erkranken häufiger Frauen als Männer. Ziel des Welt-Osteoporose-Tages am 20.10.2025 ist es, über wirksame Behandlungsmöglichkeiten zu informieren. Eine Behandlung mit verschiedenen Medikamenten in Kombination mit einer Bewegungstherapie kann ein Fortschreiten der Erkrankung verhindern. So früh wie möglich heißt es daher: Muskeln stärken und auf einen knochen-gesunden Lebensstil achten. Regelmäßige körperliche Bewegung hält fit und stärkt die Knochen. Es gibt spezielle Osteoporose-Gymnastik und Kräftigungsübungen. Knochen mögen Kalzium. Zusätzlich fördert Vitamin-D die Aufnahme von Kalzium über den Darm und in den Knochen. Weitere Informationen gibt es auch unter: www.osteoporose-deutschland.de



SVLFG auf der Oberschwabenschau Gesundheitsgefährdung durch Gase

Moderne Sicherheitstechnik, Anwenderschutz und seelische Gesundheit – auf der Oberschwabenschau in Ravensburg zeigt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) vom 15. bis 19. Oktober praxisnahe Lösungen für mehr Sicherheit im Arbeitsalltag. So informiert die SVLFG an ihrem Stand in Halle 11 unter anderem über die mit Stallgasen verbundenen Risiken. Jährlich ereignen durchschnittlich 163 Arbeitsunfälle beim Umgang mit Gülle. Zwei dieser Unfälle enden im Schnitt tödlich. Die meisten ereignen sich bei der Arbeit an Güllefass, Güllerührwerk, Güllerpumpe sowie Schläuchen und Leitungen. Etwa acht Prozent der Unfälle stehen im Zusammenhang mit Güllegasen. In Güllegruben entstehen Schwefelwasserstoff, Kohlenstoffdioxid, Methan und Ammoniak. In höherer Konzentration ist Schwefelwasserstoff nicht mehr wahrnehmbar, weil der Geruchsnerv gelähmt wird. Beim Einatmen drohen Bewusstlosigkeit und Atemstillstand. Schon wenige Atemzüge reichen aus. Kohlendioxid birgt Vergiftungs- und Erstickungsgefahr. Methan bildet mit Sauerstoff ein explosives Gemisch. Daher sind in Gülleanlagen offenes Feuer, Funkenbildung und Rauchen verboten. Der falsche Einstieg ins Güllelager war in der Vergangenheit Ursache für viele tragische Unfälle.

Viele Landwirtinnen und Landwirte sind unzufrieden mit ihren Sicherheitsschuhen. Die SVLFG zeigt am Stand, worauf man beim Kauf achten sollte, um Fußgesundheit und optimalen Schutz zu gewährleisten.

Neben der physischen Sicherheit setzt sich die SVLFG auch für die seelische Gesundheit in den grünen Berufen ein. Die Kampagne der SVLFG „Mit uns im Gleichgewicht“ bietet zahlreiche Online- und Präsenzangebote, darunter Seminare für Betriebsübergaben, Stressbewältigung und Erholungswochen für pflegende Angehörige. Am Stand gibt es Informationen über die Möglichkeiten der individuellen Unterstützung, einschließlich telefonischem Einzelfallcoaching und der rund um die Uhr erreichbaren Krisenhotline für Versicherte.

Bundesagentur für Arbeit

Mehr Service durch Terminvereinbarung – Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg passt Öffnungszeiten an

Die Agenturen für Arbeit passen ihre Dienstleistungsangebote vor Ort an und setzen vorrangig auf terminierte Angebote. Das verringert Wartezeiten und bietet mehr Zeit, die jeweiligen Anliegen zielgerichtet zu klären. Für dringende Anliegen sind in einzelnen Dienststellen weiterhin untermiinierte Vorsprachen während den Öffnungszeiten möglich. „Mit den neuen Öffnungszeiten schaffen wir mehr Raum für das, was unseren Kundinnen und Kunden wichtig ist: eine persönliche und passgenaue Beratung – ohne unnötige Wartezeiten“, sagt Anke Traber, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Neue Öffnungszeiten seit dem 13. Oktober: Öffnungszeiten der Agentur für Arbeit

Montag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	Vorsprache nur mit Termin
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:30 Uhr

Öffnungszeiten des Berufsinformationszentrums

Montag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:30 Uhr

seit dem 13. Oktober:

Neue Öffnungszeiten der Agentur für Arbeit Wangen

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	Vorsprache nur mit Termin
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Sie erreichen uns bequem von zu Hause mit unseren eServices, telefonisch unter der kostenlosen Service-Nummer 0800 4555500 (Mo - Do 8 - 18 Uhr und Fr 8 - 14 Uhr), über die BA-Mobil-App oder können sich online einen Termin buchen.



TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4

88281 Schlier

Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG)

RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS,

ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476

WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

STELLENANGEBOTE

Organisationsleiter Logistik (m/w/d)

Wir bewegen mehr als nur Zeitungen - Pünktlich. Verlässlich. Regional. Merkuria sorgt dafür, dass Zeitungen, Magazine und weitere Produkte Tag für Tag zuverlässig in die Haushalte unserer Region gelangen. Hinter dieser Aufgabe steckt ein eingespieltes Team von über 3.500 Kolleginnen und Kollegen in der SV Gruppe.

Jetzt suchen wir Sie als **Organisationsleiter Logistik (m/w/d)** in Weingarten, um gemeinsam unsere Touren, Zusteller und Prozesse auf Erfolgskurs zu halten..

IHRE AUFGABEN – DISPOSITION MIT VERANTWORTUNG

In dieser Schlüsselposition steuern Sie den gesamten Ablauf der Zustellung in unserer Region.

- **Zustellplanung:** Termingerechte Disposition unserer Printprodukte und sonstiger Zustellprodukte
- **Personalmanagement:** Betreuung und Koordination unserer Zusteller – persönlich, effizient, motivierend
- **Einsatzsteuerung:** Vorausschauende Touren- und Personaleinsatzplanung mit Blick auf Qualität & Kosten
- **Organisation:** Büroabläufe im Griff behalten – von Postbearbeitung bis Dokumentation
- **Projektarbeit:** Mitarbeit an internen Projekten zur Optimierung unserer Logistikprozesse

IHR PROFIL – DAS BRINGEN SIE MIT

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (z. B. Büromanagement, Spedition, Logistik) oder vergleichbare Berufserfahrung
- Organisationstalent, Freude an strukturierter Planung und lösungsorientiertem Arbeiten
- Freude an der Arbeit mit Menschen, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Erste Führungserfahrung oder Lust, in diese Rolle hineinzuwachsen
- Grundkenntnisse im Sozialversicherungsrecht sind von Vorteil
- Führerschein Klasse B

DAS BIETEN WIR IHNEN – IHRE VORTEILE BEI MERKURIA

- **Sicherheit & Perspektive:** Unbefristeter Vertrag in einer zukunftssicheren Branche
- **Mobilität:** Firmenwagen auch zur privaten Nutzung
- **Work-Life-Balance:** 30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten möglich
- **Entwicklung:** Schulungen & Trainings, um Ihr Potenzial als Führungskraft auszubauen
- **Gesundheit & Freizeit:** EGYM Wellpass, JobRad, Vergünstigungen für Sport & Kultur
- **Teamkultur:** Kollegiales Umfeld, moderne Ausstattung und kurze Entscheidungswege

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Werden Sie Teil unseres Teams in Weingarten und bringen Sie Ihre Ideen ein.

Bewirb dich bitte ausschließlich online unter www.schwaebisch-media.de/karriere



Weniger ist leer.



Mitglied der alliance

Brot für die Welt

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

ÄRZTE

Mobile Tierarztpraxis Schussental

IHR TIERARZT AUF RÄDER-DIRKT ZU IHNEN NACH HAUSE

- Hausbesuche im gesamten Schussental
- Stressfreie Behandlung für Tier & Halter
- Flexible Terminvereinbarung



Buchen Sie jetzt Ihren Hausbesuch!



0176-405-33771

info@mobile-tierarztpraxis-schussental.de

mobile-tierarztpraxis-schussental.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

BIS ZU **20%**
FÖRDERUNG SICHERN



HAUSTÜR + FENSTER

müller+jehle GmbH | Horgenzell | 07504 970410 | info@mueller-jehle.de

TAXI

DANIEL WODNIOK GmbH

Tel. Zentrale:

07564 94 96 20

Tel. Mobil:

0171 831 909 2

info@taxiwurzach.de

Business Taxi
Flughafenfahrten

Schülerfahrten
Krankenfahrten
Dialysefahrten

*Speziell für Personen mit Behinderung
(auch rollstuhlgerecht)*

Abrechnung mit allen Krankenkassen

Jederzeit – hilfsbereit

Kundendienst an allen Fahrzeugen

Mechanik • Reifen • Elektronik • HU / AU
Audio / Navigation • Klima • Anhänger
Wohnmobile / Wohnwagen / Gasprüfung
Elektro- / Hybridfahrzeuge • Oldtimer ...



Lindel+Zeller GmbH Bosch Service
www.lindel-zeller.de

Kartonstr. 4, 88255 Baienfurt, Tel. 0751-1852 7750, info@lindel-zeller.de

PflegeHilfe+

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe

24

24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:

07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

IMMOBILIENMARKT

vb-bo.de/oberhofen



**Oberhofen⁵ – Ihr neues
Zuhause in Ravensburg**
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ein erster Überblick:

- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- 50 Tiefgaragenplätze + oberirdische Gästeparkplätze
- Aufzug über alle Etagen
- Nachhaltige Energieversorgung
- Wohnungen für jedes Alter

Weitere Infos direkt beim Immobilienteam von
Simon Ziegerer:

Telefon: 0751 5006-550

E-Mail: info@immo-vbbo.de

Internet: vb-bo.de/oberhofen

Sprechen Sie uns gerne an –
auch in Fragen zur **Baufinanzierung**.

Immobilien GmbH & Co. KG
ein Tochterunternehmen der

Volksbank
Bodensee-Oberschwaben

